



Jahresbericht 2022/2023

Inhaltsverzeichnis

	Seite(n)
Einladung / Traktandenliste	2
Verstorbene Ehrenmitglieder	3
Ehrenmitglieder	4
Verbandsvorstand, Kommissionen, Organe	5
Bericht der Protokollprüfer	6
Bericht des Verbandpräsidenten	7 – 9
Bericht der Wettspielkommission	10 – 16
Bericht der Rekurskommission	17
Bericht der Schiedsrichterkommission	18 – 24
Bericht der Technischen Kommission	25 – 29
Bilanz per 31.12.2022	30
Betriebsrechnung 2022 mit Budget 2024	31 – 32
Bericht Kommission Finanzen und Sekretariat Erläuterungen zur Betriebsrechnung und zum Budget	33 – 34
Bericht der Revisionsstelle	35
Schlussranglisten	36 – 44
Cup-Sieger 2022/23	45
Jugend und Sport des Kantons Solothurn	46
Mitgliedschafts-Statistik	47 – 48

Einladung der Vereinsdelegierten zur 72. Ordentlichen Delegiertenversammlung des Solothurner Fussballverbandes

Freitag, 11. August 2023, um 19.00 Uhr,
im Scintilla Restaurant, Zuchwil

Traktandenliste

1. Appell
2. Wahl der Stimmzähler und der Protokollprüfer
3. Genehmigung des Protokolls der 71. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 12. August 2022
(ersichtlich auf unserer Homepage: <https://www.sofv.ch/Solothurner-Fussballverband/Verband-SOFV/Delegiertenversammlung-SOFV.aspx>)
4. Abnahme der Jahres-, Finanzberichte und Kenntnisnahme des Revisionsstellenberichtes (die Prüfung erfolgte nach eingeschränkter Revision)
5. Ehrungen der Regionalmeister und Cupsieger
6. Beschlussfassung über Anträge
 - 6.1 des Verbandvorstandes
 - 6.2 der Vereine
7. Genehmigung des Budgets 2024
8. Wahlen
 - 8.1 Wahl des Präsidenten
 - 8.2 Wahl des Verbandsvorstandes
 - 8.3 Wahl der Rekurskommission
 - 8.4 Wahl der Revisionsstelle
 - 8.5 Wahl der AL-Delegierten und Ersatzmitglieder
9. Verleihung von Auszeichnungen / Ehrungen
10. Verschiedenes

Der Besuch der ordentlichen Delegiertenversammlung ist für alle Vereine des SOFV obligatorisch. Jeder Verein hat eine Stimme. Der/die offizielle/n Vertreter*In muss dem Vorstand angehören. Diese/r hat der Versammlung während der ganzen Dauer beizuwohnen. Funktionäre des Verbandes können an der DV nicht als Vereinsdelegierte amten. Vereine, die sich an der Delegiertenversammlung nicht oder nicht ordnungsgemäss vertreten lassen, verfallen der statutarischen Busse, welche vom Verbandsvorstand auf Fr. 400.- festgelegt wurde.

Solothurner Fussballverband

Heinz Hohl



Präsident

Marco Begni



Leiter Geschäftsstelle

Zuchwil, im Juli 2023

Verstorbene Ehrenmitglieder

	Geboren	Verstorben
Hans Müller, Biberist, Ehrenpräsident	1896	1981
Paul Senn, Oensingen, Ehrenpräsident	1918	1990
Urs Saladin, Grenchen, Ehrenpräsident	1939	2008
Franz Müller, Biberist	1894	1963
Willy Pfister, Solothurn	1898	1970
Fritz Siegenthaler, Bettlach	1903	1972
Hans Müller-Gerspach, Solothurn	1912	1979
Arthur Büttiker, Wangen b/Olten	1895	1981
Lorenz Kummli, Zuchwil	1916	1983
Ernst Schätzle, Olten	1897	1985
Erwin Hummel, Solothurn	1902	1987
Hugo Misteli, Gerlafingen	1913	1989
Heinz Kohler, Gerlafingen	1940	1991
Hans Hämisegger, Gerlafingen	1916	1994
Max Frutiger, Solothurn	1908	1994
Walter Baumgartner, Olten	1915	1995
Armin Zeller, Gerlafingen	1907	1996
Dr. Franz-Josef Jeger, Solothurn	1909	1997
Hans Rudolf, Selzach	1923	1997
Emil Rickli, Balsthal	1920	2003
Hans Hürlimann, Solothurn	1928	2006
Max Schmitter, Oberdorf	1930	2007
Fritz Grogg, Attiswil	1945	2008
Willy Utz, Oensingen	1933	2009
Niklaus Stuber, Solothurn	1949	2011
Credo Jurt, Solothurn	1920	2012
Walter Engel, Oensingen	1928	2013
Max Tüscher, Oensingen	1943	2015
Rudolf Scheurer, Bettlach	1925	2015
Heinz Siegenthaler, Attiswil	1939	2016
Hans Baur, Niederbipp	1935	2019
Rudolf Somaini, Biberist	1934	2021
Walter Ernst, Olten	1936	2021
Alois Müller, Solothurn	1949	2022
Roland Spahr, Bellach	1947	2023

Ehrenmitglieder

	Geburtsdatum	Ernennung
Roland Stampfli, Aristau / Ehrenpräsident	10.04.1950	2017
Manfred Schaad, Zuchwil	23.06.1935	1976
Georges Cartier, Solothurn	03.05.1938	1981
Mario Kummli, Biberist	31.01.1946	1992
Bernhard Ingold, Subingen	21.07.1937	1993
Lorenz Jaggi, Deitingen	01.03.1948	1997
Martin Zurbuchen, Zuchwil	01.09.1951	1998
Daniela Lange, Port	10.12.1960	1999
Roland Nüssli, Deitingen	25.10.1946	2001
René Krebs, Biberist	01.08.1943	2002
Roland Baumann, Solothurn	20.02.1959	2003
Urs Wyler, Gerlafingen	13.11.1952	2003
Hubert Nussbaumer, Biberist	04.04.1955	2005
Dany Ryser, Solothurn	25.04.1957	2010
Serge Muhmenthaler, Grenchen	20.05.1953	2012
Christian Bleuer, Hägendorf	26.05.1963	2013
Josef Ingold, Subingen	10.09.1946	2013
Roger Schuppisser, Dulliken	17.04.1952	2014
Martin Schmalz, Egerkingen	26.07.1963	2015
Christian Suter, Aarburg	15.04.1952	2016
Dieter Schoch, Hubersdorf	13.10.1963	2020

Verbandsvorstand, Kommissionen, Organe 2022/23

Verbandsvorstand

Präsident	Hohl Heinz, Attiswil
Vizepräsident	Lanz Jan, Halten
Chef Finanzen und Personal	Portmann Dominik, Lohn-Ammannsegg
Präsident Wettspielkommission	Lanz Jan, Halten
Präsident Schiedsrichterkommission	Peduzzi Thomas, Winznau
Verantwortliche Frauenfussball	Sulejmani Albine, Solothurn
Technischer Leiter	Taddei Claudio, Derendingen *
Leiter Geschäftsstelle / Protokoll	Begni Marco, Horriwil *
	* (Mitglied ohne Stimmrecht)

Angestellte

Leiter Geschäftsstelle	Begni Marco
Technischer Leiter	Taddei Claudio
Mitarbeiter Geschäftsstelle	
Ressortchef Schiedsrichter-Aufgebot	Arslan Mücahit
Mitarbeiterin Geschäftsstelle	Imboden Gisela
Rechnungsrevision	
Revisionsstelle	BDO AG, Solothurn
Amateurliga-Delegierte	
Delegierte	Hohl Heinz Lanz Jan Schmalz Martin
Suppleanten	Adam Philipp Peduzzi Thomas

Verbands- und Vereinsfunktionäre im SFV und der AL

SFV-Rekursgericht	Heim Matthias
SFV-Kontroll- u. Disziplinarkommission	Lanz Jan
AL-Komitee - Mitglied	Stampfli Roland
AL-Rekursgericht	Schmalz Martin

Bericht der Protokollprüfer

Die Protokollprüfer, René Krebs und Urs Wyler, haben das Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 12. August 2022 in Zuchwil geprüft und festgestellt, dass die Abfassung dem wahrheitsgetreuen und vollständigen Verlauf der Versammlung entspricht.

Sowohl die Protokollprüfer als auch der Verbandsvorstand beantragen der Delegiertenversammlung, das Protokoll in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Zuchwil, 04.07.2023

Der Protokollprüfer

René Krebs

Urs Wyler

HSV Halten

FC Gerlafingen

Bericht des Verbandspräsidenten

Heinz Hohl



Liebe Fussballerinnen und Fussballer, geschätzte Leserinnen und Leser

Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen meist die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer auch die weibliche Form mitgemeint.

Der Präsident wird von den Vereinsvertretern meistens nur dann direkt kontaktiert, wenn es irgendwo Probleme oder Unstimmigkeiten gibt, nicht aber so vor kurzer Zeit. Das hat mir Michael «Missi» Marty vom FC Riedholz ein Video auf WhatsApp geschickt mit einer kurzen Filmsequenz des ersten Spiels des neugegründeten Frauenteams des FC Riedholz. Das hat mich unglaublich gefreut, denn es zeigt beispielhaft, dass es möglich ist, mit dem Juniorinnen- und Frauenfussball zu beginnen, wenn sich die Vereinsverantwortlichen dazu entschliessen und mit Überzeugung dahinterstehen.

Der Juniorinnen- und Frauenfussball hat uns im vergangenen Jahr stark beschäftigt, da wir in der Meisterschaft der Frauen 3. Liga, nach dem Rückzug des FC Grenchen 15, im Winter nur noch mit 5 Teams die Frühlingrunde bestreiten konnten, was weder interessant für die Teams noch optimal für die Entwicklung der Spielerinnen ist. Aufgrund der angespannten Situation der 3. Liga Frauen hat unsere Frauenfussballverantwortliche, Albine Sulejmani, am 22. Februar 2023 zu einem Workshop eingeladen, um Ideen und Massnahmen mit den Vereinen zu besprechen, damit sich die Situation in der kommenden Saison verbessert. Der SOFV kann nun, aufgrund der eingegangenen Anmeldungen, in der Saison 2023/2024 mit 8 Teams in der 3. Liga starten. An dieser Stelle besten Dank allen Beteiligten für den konstruktiven Abend und die guten Vorschläge.

Mit der erfolgreichen WM-Qualifikation unseres Frauen Nationalteams und der erfolgreichen Kandidatur für die Austragung der Frauen Europameisterschaft im Jahr 2025 in der Schweiz erwarten wir in den kommenden zwei Jahren einen hohen Zuwachs von interessierten Mädchen und Frauen in den Vereinen. Die kommenden zwei Jahre geben den Vereinen eine grosse und einmalige Chance, das Thema «Frauenfussball» aber auch «Frauen im Fussball» anzugehen. Ich hoffe sehr, dass sich noch weitere Vereine dem Beispiel des FC Riedholz anschliessen und den Mädchen- und Frauenfussball in ihren Vereinen etablieren.

Auch der Vorstand will den «Frauenfussball» und «Frauen im Fussball» weiter fördern und hat daher beschlossen, eine eigene, statuarisch verankerte «Frauenkommission» zu etablieren, um diesem wichtigen Thema gerecht zu werden. Ich hoffe, die Vereinsdelegierten werden dieser «Statutenänderung» zustimmen.

Aber auch «operativ» hat der SOFV im vergangenen Jahr mit einem speziellen Training für «Torhüterinnen» und einem «Trainerinnen Einsteigerkurs» zwei Initiativen umgesetzt, um den Mädchen- und Frauenfussball aber auch «Frauen im Fussball» zu fördern.

Sind die Zukunftsaussichten im Mädchen- und Frauenfussball positiv, so schwierig sehen wir die Aussichten im Senioren- und Veteranenfussball. In diesen Kategorien sind die Zahlen der aktiven Spieler und Teams weiterhin am Sinken und es wird in Zukunft wahrscheinlich schwer werden, eigene regionale und sinnvolle Meisterschaften anzubieten. Unser Senioren- und Veteranenverantwortlicher Marco Egger hat in einem interessanten Workshop im Februar dieses Jahres ein paar Ideen präsentiert, die wir in nächster Zeit angehen wollen. Aber mit guten Ideen allein ist es leider nicht gemacht, wie das Beispiel unseres geplanten Piloten von «Walking Football» aufgezeigt hat. Es braucht die Mitwirkung von Vereinen, Teams und motivierten Personen, damit gute Ideen umgesetzt werden können. Wir hoffen sehr, dass wir das zweite geplante «Walking Football» Turnier in Luterbach im September durchführen können und freuen uns auf eure Anmeldung.

Es ist eine grosse Herausforderung für die SR-Aufgebotsstelle, dass mit dem schmalen Schiedsrichterkontingent jedem Spiel ein Schiedsrichter zugeteilt werden kann. Wir müssen auch davon ausgehen, dass sich diese Situation in der Zukunft noch weiter «zuspitzen» wird und dadurch Spiele wegen SR-Mangel nicht wie gewünscht durchgeführt werden können. Bei dieser Problematik müssen wir gemeinsam - Verband und Vereine - Lösungen finden, damit wir zumindest den heutigen Zustand stabilisieren und in Zukunft entschärfen können. Innovative Ideen sind gefragt, aber auch die Mitarbeit der Vereine, welche potenzielle Schiedsrichterkandidaten motivieren, sich für den Grundausbildungskurs anzumelden. Der SFV und seine Regionen werden in diesem Jahr zum ersten Mal überhaupt an der von Swiss Olympic organisierten «Week of the Referee» teilnehmen und mit diversen medialen Beiträgen und Aktionen auf die wichtige Rolle der Spielleiter im Teamsport hinweisen.

Mit der von der AL beschlossenen Reduktion der 2. Liga inter, von 84 auf 64 Teams ab der Saison 2023/2024, hatte kein 2. Liga Meister oder Gruppensieger die Möglichkeit direkt in die 2. Liga inter aufzusteigen. Die 2. Liga Gruppensieger mussten sich in einer Barrage, in einem Hin- und Rückspiel, mit einem anderen 2. Liga Gruppensieger messen. Unserem 2. Liga Meister FC Iliria wurde von Matthias Hüppi, Präsident des FC St. Gallen, das schwierige Los «FC Locarno» zugeteilt. Die Resultate der beiden Spiele dürfen sich sehen lassen, auch wenn es für den Aufstieg in die 2. Liga inter nicht gereicht hat. Vor allem das 2:2 im Heimspiel nach einem frühen 0:2 Rückstand ist bemerkenswert, wenn man bedenkt, welche Spieler und finanziellen Mittel dem FC Locarno zur Verfügung stehen. An dieser Stelle recht herzliche Gratulation dem FC Iliria für das Double in Cup und Meisterschaft und die großartige Leistung in den Aufstiegsspielen.

Das unbestrittene Highlight auch in dieser Saison war der Cupfinal. 22 Teams haben am Auffahrtssonntag packende Spiele gezeigt und um den regionalen Cupsieger in ihren Kategorien gespielt. Mit der Wiederaufnahme des Handicap-Turniers, nach dreijähriger Coronapause, und dem erstmalig durchgeführten Inklusionsprojekt «be different» haben wir auch handicapierten Personen zu einem unvergesslichen Erlebnis verholfen und ihnen grosse Freude bereitet. Dem FC Klus/Balsthal an dieser Stelle einen herzlichen Dank für die Organisation und Durchführung unseres Saison Highlights.

Dass die Pandemie vorbei ist, merkt man deutlich an den vielen Programmen und Projekten die während Corona von den Abteilungen des SFV «ausgebrütet» aber noch nicht verbreitet werden konnten. Mit «Doppelpass», «Quality Club», «UEFA Playmaker», «Play more Football», «Skills App», «Team Spirit», eArena» werden im Moment viele neue Formate und Ideen umgesetzt, die vom SFV initiiert wurden, aber schlussendlich dann von den Regionen und ihrer Vereine umgesetzt werden müssen. Das bedeutet meist auch viel Zusatzarbeit auf der Geschäftsstelle und deren Mitarbeitenden, aber auch bei den Vereinen. Ich hoffe für uns alle, auch wenn ich grundsätzlich ein Freund von innovativen Ideen bin, dass in Zukunft nicht mehr so viele Projekte parallel dargelegt werden – und vor allem wünschte ich mir, dass der SFV auch Programme und Projekte für die Schiedsrichterrekutierung und der Schiedsrichtererhaltung initiiert, damit die Vereine und Regionen in dieser schwierigen Aufgabe unterstützt werden.

Im Frühjahr hat der Vorstandsvorstand anlässlich eines zweitägigen Workshops diverse Themen diskutiert, damit wir gut für die Zukunft gerüstet sind und den Verband weiterhin erfolgreich führen können. Wie viele von euch wissen, sind in den nächsten Jahren personelle Veränderungen in der Geschäftsstelle zu verzeichnen, die zu beachten und gut zu planen sind. Für mich war es positiv zu spüren, wie alle Vorstandsmitglieder weiterhin neuen Aktionen und Initiativen zum Programm «SOFV näher bei den Vereinen» unterstützen. So hat der Vorstand aufgrund eines Vorstosses von diversen Vereinen die Finanzierung bei den Aufstiegsspielen 3./2. Liga neu geregelt und den teilnehmenden Vereinen mehr Spielraum bei den Eintritten und den finanziellen Rückvergütungen gewährt.

Im Sinne von unserem Programm «SOFV näher bei den Vereinen» möchten ich und meine Vorstandskollegen weiterhin agieren und euch dazu ermuntern, auch in Zukunft gute Ideen und Anliegen vorzubringen. Denn wir sind überzeugt, dass wenn wir gemeinsam und partnerschaftlich zusammenarbeiten, sich der Fussball in unserer Region positiv entwickeln wird.

Heinz Hohl
Präsident SOFV

Bericht Wettspielkommission

Präsident	Lanz Jan
Sachbearbeiter	Adam Philipp Arslan Mücahit Begni Marco Bleuer Christian Hürst Walter Jaeggi Cuno Müller Ulrich Roth Matthias Schmalz Martin
Senioren	Egger Marco, Obmann Krebs René Zurbuchen Martin
Schiedsrichteraufgebot	Arslan Mücahit, Ressortchef Hugentobler Patrick Kohler Urs Rieder Herbert
Verantwortlicher Fairplay	Hohl Heinz

Jan Lanz



Mein achtetes Amtsjahr war seit langer Zeit die erste Meisterschaft, welche komplett und ohne Einschränkungen stattfand. Die Normalität ist endlich wieder eingeleitet und wir konnten beruhigt einen geordneten Saisonablauf planen und durchführen.

Die wichtige Förderung der Kommunikation und Konsolidierung der Zusammenarbeit mit den Vereinen, in Bezug auf den Spielbetrieb, ist leider immer noch pendent. Die Spiko-Präsidenten resp. Leiter Spielbetrieb müssen so rasch als möglich in der Umsetzung resp. Anwendung der Reglemente, Weisungen, Verordnungen etc. geschult werden. Ich bin davon überzeugt, dass die Probleme im Spielbetrieb, aber auch die Unstimmigkeiten und Verärgerungen zwischen Vereinen und Verband danach massiv verbessert und das Verständnis für beide Seiten gestärkt werden kann. Der Refresher des Workshops aus dem Jahre 2019 steht zuoberst auf meiner Pendenzenliste und wird in Angriff genommen. Der Terminplan, insbesondere die Frühlingrunde der Meisterschaft, waren nicht optimal gestaltet. Den Start zur Frühlingrunde sowie den Saisonschluss werden wir überdenken und optimieren. Der spätere Meisterschaftsstart im August und die Berücksichtigung von Schulferien und Feiertagen haben sich weiter bewährt. Die Einführung der Freiräume in der Spielplangestaltung resp. für Spielverschiebungen in der Kategorie Senioren 40+ hatten ein positives Echo. Dies bauen wir nun auf die Frauen 3. Liga und Kategorie Senioren 30+ aus was fast einer Liberalisierung des Spielplans für diese Kategorien gleichkommt. Damit wir diese Kategorien stärken können brauchen wir mehr Flexibilität und gewichten deren Stellenwert hoch.

Der nächste Abschnitt ist leider wiederum eine Kopie der letzten beiden Berichte. Dies ist leider sehr bedauerlich, erschütternd und schockierend. Es stimmt mich für die Zukunft sehr nachdenklich und ist beängstigend. Eine Verbesserung resp. Abnahme des Frustrpotentials ist leider weiterhin nicht ersichtlich, im Gegenteil, es wird immer schlechter und hatte bereits erste Folgen wie zum Beispiel Rücktritte von Schiedsrichtern. Die momentane Gewaltbereitschaft im ganzen Weltgeschehen ist leider schweizweit auch ein Abbild auf unseren Fussballplätzen. Seit der Wiederaufnahme der Saison 2020/2021 hat sich das Phänomen, Frust auf dem Fussballplatz abzubauen, massiv verstärkt und wird immer noch als Instrument benutzt. Die roten Karten nahmen entsprechend zu und befinden sich weiterhin auf sehr hohem Niveau. Mit vermehrten Beleidigungen und rauer Sprache auf und neben dem Feld, besonders im Juniorenbereich, haben wir ein grosses Problem, das mir Angst, Sorge und Bange für die Zukunft macht. Hier sind wir als Verband, aber auch die Vereine in der Pflicht, die Persönlichkeit und Kommunikation zu schulen und präventiv Massnahmen zu ergreifen und umzusetzen. Zuerst in der Prioritätenliste muss die Schaffung einer bestmöglichen Plattform stehen, damit der Fairplay-Gedanke wieder auf und neben dem Platz gelebt wird.

Die Wettspielkommission wird in der kommenden Spielzeit radikal durchgreifen und auch Punktabzüge oder Teamausschlüsse in Betracht ziehen. Ich appelliere und wiederhole daher ein letztes Mal eindringlich, sich an den Grundsatz aus meinen letzten Berichten, dass wir sehr viel Entwicklungspotential nicht nur in der Zusammenarbeit, sondern wieder vermehrt auch auf und neben dem Fussballplatz haben, zu erinnern. "Respect the game, be tolerant and fair" gilt immer noch und weiterhin für alle Beteiligten unserer Leidenschaft Fussball.

Erfolgreich und Fair! Dank der besten Strafpunktabelle konnte der FC Iliria nun zweimal in Folge den Meisterpokal in die Höhe stemmen, notabene in der 2. Liga. Es zeigt sich also, dass Fairness durchaus einen grossen Stellenwert haben kann und massgeblich am Erfolg beteiligt ist. Ich möchte aber an dieser Stelle erwähnen, dass wir auch andere Leuchtturmvereine in Sachen Fairness in unserer Region haben, die jeweils die Fairplay Ranglisten Jahr für Jahr prägen und Preise gewinnen. Schneidet Euch eine Scheibe ab und nehmt Euch diese Vereine als Vorbild!

Für mich ein grosses, positives Erlebnis in diesem Amtsjahr waren die Präsidentenkonferenz im Dezember 2022 und der Senioren-Workshop im Frühling 2023. An diesen Abenden wurden in guter Zusammenarbeit und konstruktiven Diskussionen und Gesprächen viele wichtige und gute Entscheide getroffen. Ebenfalls hervorheben möchte ich die Absprachen mit der Schiedsrichteraufgebotsstelle beispielsweise bezüglich Schiedsrichtermangel oder Spielverschiebungen. Die Gespräche sind jeweils sehr konstruktiv und zielführend und die Zusammenarbeit schätze ich sehr. Die im letzten Bericht erwähnten Besuche der Schiedsrichterlehrende zeigen weiterhin Wirkung und die Qualität der Rapportierung, Anwendung des IFAB-Regelwerkes und der Rechtspflegeordnung hat sich weiter verbessert. Dies macht die Arbeit der Strafkommision einfacher. Ein weiteres Highlight im vergangenen Amtsjahr war für mich die gute Zusammenarbeit anlässlich des Vorstand-Workshops, an dem wir wichtige Angelegenheiten für die Zukunft behandeln konnten.

Nachdenklich stimmen mich für die Zukunft die folgenden Punkte:

- Abnahme des Schiedsrichterbestandes
Dies führt zur Gefährdung des ordentlichen Spielbetriebes. Absagen von Spielen standen in dieser Saison bereits kurz davor. Die bereits getroffenen Massnahmen werden intensiviert und die Vorgaben von fixen Sonntagsrunden oder Spielrunden werden auch in der Saison 2023/2024 in allen Aktiven-Kategorien und bis in die Junioren C angewandt. Zudem müssen die Spiele der Junioren D Promotion durch Klubschiedsrichter geleitet werden.

- Das Verhalten auf und neben den Plätzen
Was können wir für präventive Massnahmen schaffen?
- Die Bereitschaft zur Gewalt in Form der verbotenen Pyros.
Diese hat ebenfalls weiter zugenommen und wird zukünftig ohne Vorwarnung rigoros und massiv bestraft.
- Aufstiegsverzichte in fast allen Kategorien
Wie kann der Anreiz des Aufstiegs und sportlichen Erfolg gefördert werden, bleibt weiterhin ein grosser Diskussionspunkt.
- Rückgang der Frauen- und Seniorenteams
Der Rückgang konnte zurzeit aufgefangen werden. Wie können wir uns weiter entwickeln, um die Gefährdung der Ligen und Kategorien in unserem Verbandsgebiet aufzuheben?

Diese Trends erfordern weiterhin viel Engagement, Geduld und Ausdauer und werden uns weiterhin sehr fordern. Eine Verbesserung kann nur in Zusammenarbeit zwischen Vereine und Verband erreicht werden. **Packen wir es an und lassen Taten folgen!** Dies bedeutet Begeisterung zu wecken, Motivation, Durchhaltewillen und Zugehörigkeit wieder aufleben zu lassen. Gerne wiederhole ich, dass wir den Blick auf alle Ligen nicht vernachlässigen dürfen und wir weiter hart daran arbeiten müssen, damit wir die jungen aber auch die ältesten Fussballerinnen und Fussballer bei der Stange halten können und nicht verlieren bzw. noch besser, neue gewinnen können. Die Wettspielkommission wird weiterhin versuchen, dies zu analysieren und mit bestem Wissen und Gewissen gegen den Spielerschwund und für Neugewinnungen zu wirken. Das Pilotprojekt 7 gegen 7 in der Kategorie 40+ geht bereits in die zweite Runde einer Jahresmeisterschaft mit Lizenzierung. In der Kategorie 50+ nehmen wiederum Teilnehmer des SOFV am CH-Cup teil, was sehr erfreulich ist. Die Kategorien G bis E haben in der Saison 2022/2023 zum ersten Mal im Format „Play more Football“ die Meisterschaft bestritten und dies wird weiter ausgebaut und verbessert. Der 2. Liga Regionalmeister wird wieder direkt in die 2. Liga interregional aufsteigen, die Übergangssaison 2022/2023, welche keine direkten Aufsteiger hatte, soll eine Ausnahme bleiben. Die 3. Liga Saison startet mit 26 Teams anstelle 24. Die Zukunft bleibt also anspruchsvoll und fordernd. Sie bleibt aber auch interessant und ist eine Chance für Neuerungen. Beachtet wie immer die ersten beiden offiziellen Mitteilungen für die bevorstehende Saison, welche auf die wichtigsten neuen Bestimmungen aufmerksam machen. Bleibt à jour in den neuen Verordnungen, Reglementen, Bestimmungen und Regeln für die neue Saison 2023/2024, es erspart allen viele Fragen und Ärger.

Die „Bibel“, wie ich zu sagen pflege - nämlich die allgemeinen Weisungen und Modalitäten zum Wettspielbetrieb - müssen von allen Vereinsfunktionären wie immer ausführlich studiert und zu Herzen genommen werden. Wer sich an dieses Fundament hält, garantiert seinem Verein einen reibungslosen Ablauf der Meisterschaft.

Strafenkommission

Gerne publizieren wir ordnungs- und vollständigkeitshalber die Statistik der Einsprachen. Die Dreijahresstatistik zeigt eine enorme Zunahme gegenüber den beiden Vorjahren.

Statistik Einspracheverfahren SOFV

	Eingang			Erledigung					Penden-zen
	Pendenzen aus Vorjahr	Neueingänge	Total	Nichteintreten	Abweisung	Teilweise Gutheissung	Gutheissung	Total	
2020/2021	0	9	9	4	3	0	2	9	0
2021/2022	0	4	4	1	1	0	1	3	1
2022/2023	1	17	18	9	3	0	4	16	2

Wettspielbetrieb

Die erste komplette Saison ohne Einschränkungen konnte durchgeführt werden. Die Meisterschaften waren bis am Schluss und letzten Runden spannend. Gerne ziehe ich in ein paar Worten ein Resümee:

2. Liga interregional

Die Saison 2022/2023 hat mit dem FC Grenchen 15 nur ein einziger Vertreter aus unserem Verbandsgebiet bestritten. Der FC Grenchen 15 konnte leider nicht an seine guten Leistungen im Vorjahr anknüpfen und schloss die Meisterschaft auf dem 13. Platz ab. Leider konnte somit der Klassenerhalt nicht bewerkstelligt werden. Aufgrund der Niederlage in den Barragespielen gegen den FC Locarno konnte der FC Iliria den Aufstieg nicht erreichen. Dies bedeutet, dass der SOFV in der nächsten Saison, der Ersten seit Einführung der höchsten Amateur-Liga, mit keinem Team in der 2. Liga interregional vertreten sein wird.

2. Liga regional

Die Saison 2022/2023 wurde mit 13 Teams bestritten. Die Meisterschaft war spannend bis in die letzte Runde. Am Schluss entschieden wiederum die Strafpunkte über den Meistertitel. Als Meister konnte sich der FC Iliria Solothurn knapp vor dem FC Biberist mit einer Differenz von 20 Strafpunkten durchsetzen.

Den Gang in die 3. Liga mussten wie letztmals in der Saison 2018/2019 insgesamt 4 Teams antreten, dies waren der FC Mümliswil, FC Trimbach, FC Wangen bei Olten und der FC Hägendorf.

3. Liga

Die Meisterschaften in beiden Gruppen verliefen äusserst spannend und so entschied in der Gruppe 1 erst die letzte Runde, wer an den Aufstiegsspielen teilnehmen konnte, im Gegensatz zur Gruppe 2, wo bereits alles sehr früh entschieden war. Qualifizieren konnten sich schlussendlich der SC Blustavia Solothurn, der FC Dulliken, der FC Wangen an der Aare und der FC Zuchwil. Die spannenden und interessanten Spiele erlebten wir auf gutem Niveau und in toller Atmosphäre. Die Zuschauerzahlen waren gut, konnten aber an das Vorjahr nicht ganz anknüpfen, obwohl sich das Wetter an allen drei Spieltagen von der besten Seite zeigte. In diesem Entscheidungspool setzten sich schlussendlich die beiden Gruppensieger, der SC Blustavia Solothurn und der FC Dulliken, durch, welche den Aufstieg feiern durften.

Erwischt als Absteiger hat es die Teams FC Grenchen 15, SC Flumenthal, FC Fortuna Olten sowie FC Winznau.

4. Liga

Die 4. Liga startete mit drei Gruppen à 12 Teams. Leider musste sich während der Meisterschaft das Team des FC Oensingen zurückziehen. Die drei Gruppen waren wie im Vorjahr wiederum sehr ausgeglichen und die Meisterschaften spannend. Das Aufstiegsrennen dauerte bis in die Schlussrunde und es wurde bereits im Vorfeld sehr viel gerechnet, wer nun als bester Zweitplatzierte in die Kränze kommt. Erstplatzierte und somit als reguläre Aufsteiger konnten sich das Fanionteam des FC Däniken-Gretzenbach, der SC Derendingen und die erste Mannschaft des Türkischen FC Solothurn feiern lassen. Ebenfalls feiern konnte die erste Mannschaft des FC Luterbach, welche als bester Zweitplatzierte ebenfalls regulär aufgestiegen ist. Durch den Meisterschaftsverzicht für die Saison 2023/2024 der zweiten Mannschaft des FC Bettlach und des 3. Liga-Absteigers SC Flumenthal stieg regulär kein Team aus der 4. Liga ab. Das zweite Team des FC Selzach verzichtete jedoch auf den Verbleib und will nächstes Jahr in der 5. Liga wieder angreifen. Bereits als Absteiger stand das Team des FC Oensingen fest, welches sich, wie bereits erwähnt, während der Meisterschaft zurückzog.

5. Liga

In der 5. Liga wurden wie im Vorjahr 27 Teams gemeldet. Leider gab es auch in dieser Liga während der Meisterschaft einen Rückzug. Der FC Egerkingen konnte die Meisterschaft nicht beenden. Die Anzahl der Teams führte dadurch wieder zu 3 Gruppen à 9 Teams. Die Meisterschaft war auch in dieser Liga bis zum Schluss spannend und die Entscheidungen um den Aufstieg fielen erst in der letzten Runde. Die zweite Mannschaft des FC Riedholz marschierte mit 15 Siegen aus 16 Spielen durch und konnte den sofortigen Wiederaufstieg feiern. Ebenfalls den sofortigen Wiederaufstieg feiern konnte das Fanionteam des FC Kappel. Die Aufsteiger komplettiert die dritte Mannschaft des FC Biberist. Als beste Zweitplatzierte und dank den obgenannten Verzichten des FC Bettlach und des SC Flumenthal, konnte die zweite Mannschaft des FC Deitingen, leicht verspätet, aber verdient noch den Aufstieg bejubeln.

Senioren 30+

Die Anzahl Mannschaften konnten erfreulicherweise gehalten werden, so, dass wir wieder mit 24 Teams in der Herbstrunde starten konnten. Als schön bezeichnet werden kann die Tatsache, dass es während der Meisterschaft keine Rückzüge gab und nur wenige Forfaits. In drei Gruppen à 8 Teams wurde in der Herbstrunde gespielt, um sich für die Meistergruppe zu qualifizieren. Die Frühlingrunde wurde mit 8 Teams in der Meistergruppe und zwei Regionalgruppen à 8 Mannschaften durchgeführt. Als Regionalmeister gekürt konnte der FC Trimbach.

Senioren 40+

Wieder mit 7 Teams und somit auch in dieser Kategorie mit derselben Anzahl Mannschaften wie im Vorjahr, ging die 11er Meisterschaft los. Die Meisterschaft konnte mit einer Doppelrunde, zweimal jeder gegen jeden und somit 12 Spielen für jedes Team, spannend abgeschlossen werden. Der FC Bellach marschierte mit 11 Siegen durch und konnte sich mit einem Vorsprung von sagenhaften 12 Punkten souverän durchsetzen und so den Meistertitel feiern.

Erstmals wurde eine offizielle lizenzierte Meisterschaft in der Kategorie 7er Fussball durchgeführt. 8 Teams nahmen schlussendlich die Premierensaison in Angriff. Ein offizieller Regionalmeister wird in dieser Kategorie nicht geehrt. Nach Abschluss aller Spiele führte das Team des FC Post Solothurn die Rangliste an und wurde somit inoffizieller erster Meister.

Frauen 3. Liga

Der Frauenfussball hatte leider den prognostizierten Rückgang zu verzeichnen. Die Saison schloss nur noch mit 5 Teams ab. Dank dem grossen Engagement unserer Frauenverantwortlichen, Albine Sulejmani und der Mitwirkung vieler Vereine zeichnet sich jedoch auf die Saison 2023/2024 eine erste Tendenz der Besserung ab. Hoffen wir, dass die Teilnahme unseres Frauen A-Nationalteam an der Weltmeisterschaft in Australien und Neuseeland, sowie die Europameisterschaft 2025 im eigenen Land, zusätzlichen Schwung und Auftrieb geben. Der Förderung im SOFV werden wir weiterhin die grösste Priorität schenken und es muss weiter versucht werden, die Anzahl Teams zu steigern und kontinuierlich auszubauen. Die Meisterschaft der verbliebenen Teams war grossmehrheitlich ausgeglichen. Am Schluss setzte sich der FC Fortuna Olten mit 9 Punkten Vorsprung vor dem zweiten Team des SC Blustavia Solothurn durch und feierte den Meistertitel der 3. Liga sowie den Aufstieg in die überregionale 2. Liga.

Junioren

Nach der Herbstrunde konnten folgende Mannschaften in die überregionale BRACK.CH Youth League aufsteigen: Junioren A: - (Verzicht), Junioren B: FC Subingen; Junioren C: FC Zuchwil.

Nach der Frühlingrunde konnten folgende Mannschaften in die überregionale Junior League aufsteigen: Junioren A: - (Verzicht), Junioren B: Team Fortuna Wangen; Junioren C: - (Verzicht)

SOFV-Cup

Die 29. Solothurner-Cup-Finalsiege konnten traditionsgemäss am Auffahrtstag vom 18. Mai durchgeführt werden.

Die Sportanlage Moos in Balsthal war Schauplatz der diesjährigen Cup-Finalsiege, wo erstmals in sagenhaften 11 Kategorien um den Pokal gekämpft wurde. Der Tag war ein Erfolg für den SOFV. Das Verbandsgebiet konnte erstmals so viele Medienvertreter begrüßen wie noch nie und die ganze Region wurde medial abgedeckt. Mit JumpTV, Liveübertragungen von Radio Blitz und dem Live-Ticker der AZ-Medien waren wir schon fast Champions-League-Final würdig. Wir durften wieder Regionalfussball vom Feinsten auf und neben dem Platz bei gutem Fussball-Wetter erleben und Fans, Publikum und neutrale Beobachter konnten die Spiele in ihrer vollen Pracht geniessen. Dank gebührt dem durchführenden Verein FC Klus/Balsthal und den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die den Spielenden und den zahlreich erschienenen Besucherinnen und Besucher perfekte Bedingungen geschaffen haben. Der Event wird in bester Erinnerung bleiben.

In den verschiedenen Kategorien wurden folgende Cup-Sieger erkoren: Junioren D: FC Dulliken; Junioren C: FC Winznau; Junioren B: Team Stadt Solothurn; Junioren A: Team Stadt Solothurn; Juniorinnen FF-19: Gäu Selection; Juniorinnen FF-15: FC Grenchen 15; Senioren 30+: FC Härkingen; Senioren 40+ Kategorie 11er Fussball: FC Bellach; Senioren 40+ Kategorie 7er Fussball: FC Post Solothurn; Aktive: FC Iliria Solothurn; Frauen: FC Attiswil. Damit werden der FC Iliria Solothurn und der FC Attiswil als Cupsieger in der Saison 2023/2024 unseren Regionalverband an den Schweizer-Cup-Wettbewerben vertreten. Für die Teilnahme am Schweiz. Senioren Cup haben sich bei den Senioren 30+ der FC Härkingen und der FC Trimbach sowie bei den Senioren 40+ der FC Bellach und der FC Biberist als Finalist, aufgrund des Doublegewinns des FC Bellach, qualifiziert.

Im Jahre 2024 freuen wir uns auf das Jubiläum der 30. Solothurner-Cup-Finalsiege am 09. Mai beim SC Blustavia Solothurn in der legendären und altbekannten Anlage Brühl.

Dank

Mir ist bewusst, dass ich mich in vielen Punkten wiederholt habe, denn mein achttes, nun zu Ende gehendes Amtsjahr war wirklich ein Spiegelbild zum Vorjahr. Es war wiederum sehr speziell und nicht ganz so einfach wie früher.

Die neue Ligastruktur und Verkleinerung der Amateur-Liga auf 64 Teams waren auch für uns eine grosse Herausforderung. So mussten unpopuläre und harte Entscheidungen in Bezug auf Auf- und Absteiger getroffen werden. Der Rückgang der Frauentams und Senioren löste ebenfalls viele Emotionen in den Vereinen aus und die bereits angesprochene Gewaltbereitschaft, sei es physisch aber auch psychisch, stellen uns in der Zukunft vor grosse Aufgaben. Somit traten nach den schwierigen Corona-Jahren neue Herausforderungen zu Tage, welche wiederum intensive Gefühle, spezielle Momente und emotionale sportliche Entscheidungen auslösten.

Herzlichen Dank allen, welche mithelfen die Entscheidungen zu tragen, konstruktive Kritik anbringen, welche uns weiterbringen und positiv mitwirken, für ein tolles Fussballerlebnis und spannende Meisterschaften.

Das Jahr hat wieder gezeigt, dass die Vereine tolle Arbeit verrichten können und die Zusammenarbeit, Respekt, Toleranz und Verständnis füreinander gelebt werden kann. Ich danke allen die etwas dazu beitragen, damit wir unseren geliebten Fussball leben und geniessen können. Herzlichen Dank!

Den Appell an ALLE richte ich wiederum in der Angelegenheit Prävention gegen Gewalt. Ich erhoffe mir damit, dass wir in Zukunft wirklich keine Fälle mehr mit Gewalt gegen Schiedsrichter und alle anderen, sowie gefährliche Pyros mehr auf den Fussballplätzen haben. Ereignisse wie in diesem Jahr, die zu Rücktritten von Schiedsrichtern führten, dürfen nie mehr vorkommen. Helft ALLE mit, solch schlechte Vorkommnisse zu eliminieren. Sorgt für Ordnung und Sicherheit auf und neben dem Platz. Die Verantwortlichen in den Vereinen, für welche Fairness und Prävention in Gewalt nicht nur ein Lippenbekenntnis ist, sondern diese vorleben, müssen gefördert und unterstützt werden. Wir werden den Mut haben, Verfehlungen zu sanktionieren und wir wünschen uns, dass die Vereine diesen Mut ebenfalls aufbringen und zeigen. Dafür gebührt den Umsetzern unser voller Respekt und ein grosser Dank.

Der Fussball erlebte wieder viele Emotionen, Höhepunkte, Meistertitel, Cupsiege, Aufsteiger und schlussendlich spannende und umkämpfte Spiele. Erfreuen wir uns an den schönen Momenten.

Einen ganz besonderen Dank möchte ich an Christian Bleuer aussprechen. Nach über 9 Jahren im Einsatz für den SOFV und zum Wohle des Fussballs als Verantwortlicher für Spielverschiebungen, hat er per Ende Saison 2022/2023 demissioniert.

Merci Christian für ALLES!

Mit meinem traditionellen Schlusswort wünsche ich allen einen guten Start und viel Erfolg für die Saison 2023/2024.

Herzlichen Dank allen Funktionären für ihre gute Arbeit und auf weiterhin wertschätzende und angenehme Zusammenarbeit und konstruktive Kommunikation.

„Mitenand rede“ und „zäme si mir starch“

Jan Lanz

Präsident Wettspielkommission

Bericht der Rekurskommission

Präsident	Adam Philipp
Mitglieder	Grütter Manfred Heim Matthias Kumpli Mario
Suppleant	Hasler Patrick

Philipp Adam



In der Saison 2022/2023 wurden zwei Rekurse eingereicht. Der eine wurde vor der Verhandlung zurückgezogen. Der andere, welcher sich gegen die Anzahl der von der Wettspielkommission ausgesprochenen Suspensionen und die Busse richtete, wurde abgewiesen.

Es zeigte sich also auch im vergangenen Jahr, dass die Akzeptanz der Entscheide der Wettspielkommission bei den Vereinen weiterhin sehr hoch ist und dort tadellose Arbeit geleistet wird.

Auf die diesjährige Delegiertenversammlung habe ich als Präsident der Rekurskommission demissioniert. Ich danke an dieser Stelle dem SOFV und den Vereinen für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Ein besonderer Dank richtet sich an meine Kommissionskollegen für die kollegiale und zuverlässige Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Zu guter Letzt wünsche ich meinem Nachfolger ein gutes «Händchen» im Erlass künftiger Entscheide.

Philipp Adam
Präsident Rekurskommission

Bericht Schiedsrichterkommission

Präsident	Peduzzi Thomas
Vize-Präsident / Finanzen	Nussbaumer Hubert
Ausbildung SR / SRA	Walker Reto
SR-Grundausbildung	Häni Marc
Ressort Coaching	Käser Daniel
Talente	Schoch Dieter
SR-Aufgebot	Arslan Mücahit
Sekretär	Meyer Roman
Assistent Ausbildung SR/SRA	Arlovic Mario
Assistent SR-Grundausbildung	Sigrist Daniel
Assistent Ressort Caching	Begni Marco
Besondere Aufgaben-SR Meldepflicht	Bleuer Christian

Thomas Peduzzi



Schiedsrichter Ehrungen

Der SOFV ehrt Schiedsrichter, Schiedsrichter-Instruktoren und Coaches, die ihre Tätigkeit 20 Jahre ausgeübt haben mit einer Urkunde. Dieselbe Auszeichnung wird nach jeweils weiteren 5 Jahren ausgeübter Tätigkeit verliehen. Dieses Jahr können folgende Kollegen die Urkunde in Empfang nehmen:

45 Jahre	Hubert Nussbaumer	FC Mümliswil
40 Jahre	Thomas Sommer	SC Schöffland
35 Jahre	Patrick Hugentobler	SC Fülenbach
30 Jahre	Daniel Käser Reto Walker	FC Wangen an der Aare FC Bellach
20 Jahre	Philipp Dräyer	FC Härkingen

Wir gratulieren diesen Schiedsrichtern herzlichst und danken ihnen für ihre unzähligen Einsätze.

Qualifikationen Oberliga

Schiedsrichter

Claudio Marra	FC Zuchwil	Futsal/Swiss Premier League
Lars Bracher	Haltener SV	1. Liga/Kandidat

Schiedsrichter-Assistenten

Marco Zürcher	Koppiger SV	FIFA
Benjamin Zürcher	Koppiger SV	Super League
Daniel Sigrist	FC Winznau	Promotion League
Friedl Lars	FC Wangen bei Olten	1. Liga/Kandidat
Daniel Kostadinovic	FC Klus/Balsthal	1. Liga
Slavko Martinovic	FC Attiswil	1. Liga

Schiedsrichter Coach

Reto Walker	FC Bellach	1. Liga
-------------	------------	---------

Ausbildung SR/SRA (Reto Walker / Mario Arlovic)

Insgesamt wurden in der Saison 2022/23 17 Anlässe durchgeführt.

Sommer/Herbst

- Online-Regelbogen
- Zusammenzug 2.L SR, 2.L Coaches, Trainer & Vereinspräsidenten der 2.L Mannschaften zum Thema «Debriefing»
- 2.L Seminar + 3xHLA Jun. C – 3.L
- 2x KO-Test + 2x zusätzliche Fitnesstests (2000m Lauf)

Die Vorbereitungen für die neue Saison begannen bereits Anfang Juni. Die Schiedsrichter wurden gebeten, einen Online-Regelbogen auszufüllen und am jährlichen KO- und Fitnesstest teilzunehmen. Die Teilnehmer hatten zwei Wochen Zeit, um den Regelbogen auszufüllen. Die Teilnahmequote war sehr gut. Es war erfreulich zu sehen, dass immer mehr Schiedsrichter den Regelbogentest bestehen. Dies zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind, und werden dies auch in Zukunft so beibehalten. Die Schiedsrichterkommission hatte beschlossen, einen Event mit dem Kader der 2. Liga, den Coaches und den Trainern der 2. Liga durchzuführen. Das Thema Debriefing wurde nochmals durchleuchtet, analysiert und Verbesserungsvorschläge für die neue Saison erarbeitet. Es war ein gelungener Anlass für alle Teilnehmer. Er wurde auch von den 2. Liga Trainern und Präsidenten sehr positiv aufgenommen. Danke auch an unseren Gastgeber D. Käser für die tolle Organisation dieses Treffens. Das 2. Liga Seminar und die drei HLA fanden im Hotel Al Ponte statt. Die Themen Reklamation und SR-Verhalten (Vorbildfunktion) standen im Vordergrund. Hervorzuheben ist das sehr gute Mitmachen der Teilnehmer. Die Schiedsrichter, die den Online-Fragebogen nicht bestanden hatten, mussten an den Lehrabenden bis zum Schluss bleiben und den gleichen Test nochmals ausfüllen.

Frühling

- Online-Regelbogen
- 2.L Seminar + 3xFLA Jun. C – 3.L
- 1 KO-Test + Fitnesstest (2000m Lauf)
- 1x SRA-Grundausbildungskurse

Die Schiedsrichterkommission hat beschlossen, auch im März 2023 einen dritten KO + Fitnesstest durchzuführen. Ausserdem wurden alle Schiedsrichter gebeten, einen Regelbogentest durchzuführen. Die Quote der bestandenen Prüfungen war sehr hoch und erfreulich. Die Lehrabende und das 2. Liga Seminar fanden wie gewohnt im Hotel Al Ponte statt. Schwerpunkte auf die Frühlingsrunde waren die Themen Handspiel und Karten im Strafraum. Besonders erwähnen möchten wir unsere zwei neuen Instruktooren, Bader Rico und Özkanli Rifat, welche die anspruchsvolle Ausbildung zum Schiedsrichter- Instruktor erfolgreich abgeschlossen haben. Herzliche Gratulation Rico & Rifat. Wir sind stolz auf euch. Wie schon im Herbst, mussten die Schiedsrichter, die den Fragebogen nicht bestanden hatten, nachsitzen. Auch hier wurde der gleiche Fragebogen ausgefüllt.

Der SRA-Grundkurs im Februar musste leider mangels Kandidaten abgesagt werden. Im Juni besuchten 7 Schiedsrichter den SRA-GAK. Als Instruktor durften wir Marco Zürcher (FIFA-Assistent) begrüessen, der mit Unterstützung von Daniel Sigrist den SRA-Grundkurs von A-Z leitete und die Lektionen vorstellte. Somit sind die neuen SRA-Kollegen bestens ausgebildet und bereit für ihre zukünftigen Einsätze an der Linie.

Ein grosser Dank geht an alle Instruktooren, die sich über das Jahr hindurch für die Aus- und Weiterbildung unserer Schiedsrichter und Assistenten eingesetzt haben. Sie haben mit ihrem grossen Einsatz dafür gesorgt, dass die Schiedsrichter auch in dieser Saison qualitativ sehr gute Lektionen geniessen durften.

Ressort Coaching (Daniel Käser / Marco Begni)

Wir befinden uns bereits im zweiten Jahr nach Corona und der Übernahme des Ressorts Coaching meinerseits und als Fazit kann ich sagen, dass sich die Zusammenarbeit mit Marco Begni als sehr konstruktiv und gewinnbringend entwickelt hat.

Marco Begni erarbeitet jeweils das Voraufgebot der Coachings-Aufgebote, erstellt die Auswertungen der Coaching-Berichte und stellt diese via SOFV-Link der Schiedsrichter-Kommission zur Verfügung. Diese Fleissarbeit erleichtert mir die Arbeit im Coachingwesen ungemein und ich kann anhand des Vieraugen-Prinzips die Aufgebote kontrollieren und falls nötig Korrekturen einleiten.

Als Ziel im Ressort Coaching haben wir uns folgende Punkte gesetzt:

- Koordination und reibungslose Abwicklung der Coachings und Debriefings
- Zusätzliche und gezielte Talentcoachings zur Förderung der Talente
- Gezielte Coachings zur Optimierung von Ligen mit geringem SR-Bestand
- Talentierte Neu-SR möglichst effizient an die Aktiven heranführen

Zur Erreichung dieser Ziele wurden insgesamt 382 Coachings durchgeführt!

In dieser grossen Zahl sind alle „normalen“ Coachings, Begleitcoachings und Begleitungen/Tandem von unseren bestehenden SR und SRA wie auch von den neuen SR und SRA enthalten.

Das Projekt Debriefing wurde leicht angepasst. Ausschlaggebend war ein Workshop mit sämtlichen 2. Liga Trainern und Präsidenten, welcher am Montag, den 18. Juli 2022 stattfand. Die wichtigsten Anpassungen sind kurz zusammengefasst:

- Pro Spielrunde werden nur noch 2 Debriefings durchgeführt und die Trainer der 2. Liga Mannschaften werden vorgängig informiert.
- An Spielen unter der Woche oder bei Spielen mit Verlängerungen werden keine Debriefings stattfinden.

- Das Ausfüllen des Debriefing Formular für die Beteiligten entfällt, einzig die Moderatoren/Coaches senden an die SK per E-Mail eine kurze Rückmeldung, dass das Debriefing stattgefunden hat.

Im Zusammenhang mit dem 2. Liga-Seminar 2023 fand am 25. Februar 2023 ein Zusammenzug der Coaches der Region Solothurn im Hotel Al Ponte statt. Im Fokus der Coachingausbildung stand die Harmonisierung der Coaching-Beurteilungen, die Analyse und Besprechung anhand von verschiedenen Video-Szenen mit dem Schwerpunkt Coachings und die Repetition des Coachingsmerkblattes. Der Kurs war sehr gut besucht und es war wirklich ein grosses Bedürfnis sich nach der langen Corona Zeit wieder einmal auf dieser Stufe zu treffen und sich auszutauschen.

Ein grosser Dank möchte ich der Aufgebotsstelle in Person Múcahit Arslan und Marco Begni, meinem Assistenten, aussprechen. Aus meiner Optik ist die Zusammenarbeit sehr kooperativ, unkompliziert und immer lösungsorientiert. Herzlichen DANK!

Ein weiteres grosses Dankeschön geht an die SK und den SOFV, welche der Erhöhung der Coaching Entschädigungen um CHF 20.- zugestimmt haben und so die Wertschätzung der Coachingarbeit weiter unterstreicht.

Schiedsrichter-Grundausbildung (Marc Häni / Daniel Sigrüst)

Herbstkurs

Nach den schwierigen COVID Jahren avancierte der Herbstkurs 2022 zu einer komplett neuen Herausforderung. Wie bereits im Jahresbericht 2021/2022 angekündigt wurde, zeichnete sich eine hohe Teilnehmerzahl ab. Genau so kam es dann auch.

33 TeilnehmerInnen wurden für den Informationsanlass aufgeboten. Der neue Teil des GAK hat sich wiederum bewährt. 2 unentschuldigte Abwesenheiten und 4 Rückzüge, nachdem den KandidatInnen die Rechte und Pflichten eines SR erklärt wurden, haben verhindert, dass KandidatInnen am Hauptkurs teilgenommen haben, die später vielleicht erkannt hätten, dass sie doch nicht SR werden möchten. Der Infoanlass ist kostenlos und auch ein Rückzug verursacht keine Mehrkosten für die Vereine. Damit ist schlussendlich allen Beteiligten geholfen.

Im Anschluss folgte der Zulassungstest, für welchen 27 KandidatInnen aufgeboten wurden. Leider hat ein Kandidat die Fitness-Limite nicht bestanden, ein weiterer musste krankheitsbedingt absagen und ein dritter hatte einen kurzfristigen Familientermin.

Es verblieben also noch 24 KandidatInnen, die den anstrengenden Hauptkurs antreten konnten. Zwei Tage gefüllt mit Regeln, Clubcorner und einer Lektion mit praktischen Übungen. Ja, auch das braucht eine Art von Kondition. Während des Hauptkurses musste noch ein weiterer Kandidat aufgeben und ein zweiter fehlte am Sonntag leider unentschuldigt.

Von den Anfänglichen 33 SR-KandidatInnen verblieben noch 22 für den schriftlichen Test. 20 Fragen, 15 korrekte Antworten sind gefordert und 20 Minuten stehen zur Verfügung. Im Schnitt erreichten die KandidatInnen 16.45 Punkte, für 4 KandidatInnen gab es eine 2te und letzte Chance den Test zu bestehen. Dies haben schlussendlich auch alle geschafft und so stand die nächste Herausforderung vor der Tür. Die Aufge-

botsstelle hatte nun die schwierige Aufgabe allen Neu-SR entsprechend Spiele zu organisieren. Eine erfreuliche, neue Herausforderung, die wir aber gerne wieder einmal annehmen.

Nebst den 22 Neu-SR aus dem GAK, durften wir auch dieses Jahr einen Neu-SR begrüßen, der den Kurs im Rahmen der SR-Sportwoche absolviert hat. Der Herbst 2022 war mit 23 Neu-SR super besetzt, es war aber auch nötig. Die SR-Knappheit ist noch lange nicht behoben.

Den aufmerksamen Lesern ist sicher aufgefallen, dass in diesem Bericht auch die weibliche Form benutzt wurde. Wir durften wieder eine Frau im GAK begrüßen, was uns sehr gefreut hat.

Frühlingskurs 2023

Dass nun nicht jeder Kurs so gut besucht werden wird, wie der Herbst 2022 war uns bewusst. Dennoch freuten wir uns 15 Kandidaten für den Informationsanlass aufbieten zu dürfen. Nach dem Rekordkurs stand die Durchführung im Frühling also wieder auf der Kippe. Ein Minimum von 15 Anmeldungen muss gegeben sein, damit der Kurs durchgeführt wird. 3 Kandidaten haben am Informationsanlass gefehlt und so wurden für den Zulassungstest genau das geforderte Minimum von 12 SR-Kandidaten angeboten.

Kurz vor dem Zulassungstest hatte ein Kandidat das Pech sich schwerer am Knie zu verletzen und ein weiterer Kandidat musste wiederum krankheitsbedingt auf die Teilnahme verzichten. So verblieben noch 10. Eine sehr übersichtliche Klasse, die aber hoch motiviert war.

Von den 10 Teilnehmern, die den Zulassungstest in Angriff genommen haben, haben alle erfüllt und auch den Hauptkurs sowie die schriftliche Prüfung bestanden. Zudem haben bereits mehrere Neu-SR den Sprung zu den Aktiven geschafft! Also eine absolut motivierte Truppe.

Ein weiterer Kandidat hat wegen Terminkollisionen mit unserem GAK den GAK des FVBJ besucht und erfolgreich absolviert. Der Frühling hat damit 11 Neu-SR auf die Plätze des SOFV gebracht.

Vereinsbesuche

Wir besuchen noch immer Vereine, die ihre Mitglieder dazu motivieren möchten, SR zu werden. In der Regel führen solche Besuche zu 1-2 Anmeldungen. Wichtig ist, auch an die Aktiv-Mannschaften zu denken. Wir beobachten hier, dass zunehmend auch Spieler oder ehemalige Spieler über 30-ig das Hobby ins Auge fassen.

Zusätzlich bieten wir auch Regelkunde an. Es ist wichtig, dass man als Spieler oder Trainer, die Entscheide der SR auch verstehen kann. Mit den regelmässigen (und teils einschneidenden) Regeländerungen des IFAB kann man da auch mal den Überblick verlieren. Hier helfen wir – wann immer möglich – Licht ins Dunkel zu bringen.

Talentwesen (Didi Schoch)

Das kantonale Talentwesen der Fussballschiedsrichter konnte in den letzten Jahren mit gezielten, regelmässigen Trainings und Persönlichkeitsschulungen auf dem Fussballplatz des FC Bellach (Besten Dank an den Vorstand FC Bellach!) grosse Fortschritte bei den jungen Talenten bewirken. Diese Förderung führte bei vielen Talentschiedsrichtern zu einem Aufstieg in eine höhere Liga. Das angestrebte Ziel der Talentgruppe besteht darin, die regionalen SR-Talente an die schweizerische Talentgruppe (=Academy) heranzuführen.

In diesem Jahr konnten wir nach dreijährigem Unterbruch wieder zwei Schiedsrichter für die Academy melden (Sommer Philippe und Wenger Samuel). Weiter fand auch ein SR-Assistent (Däster Dominic) die Aufnahme in der nationalen Talentgruppe. Somit haben wir nun drei Schiedsrichter und drei Assistenten, die Wochenende für Wochenende in der nächsten Saison 2023/24 in der 2.Liga interregional oder in der 1.Liga zum Einsatz kommen werden.

Herzliche Gratulation allen Talenten für ihre tollen Leistungen und Beförderungen!

Wie im vorangegangenen Jahr habe ich einen Punkt, der mich nachdenklich stimmt:

Seit Monaten haben wir immer mehr Schiedsrichter, die ihr «schönes Hobby» an den Nagel hängen, als Neuschiedsrichter. In der Frühlingrunde 2022/23 hatte die Aufgebotsstelle zum Teil enorm Mühe die Spiele mit einem Spielleiter zu versehen. Verschiebungen mussten vorgenommen werden oder waren geplant.

Wenn kein Schiedsrichter vorhanden ist, ein Spiel zu leiten, müssen solche drastischen Massnahmen durchgeführt werden.

Der Schiedsrichtermangel hat natürlich so auch Auswirkungen auf die Talentgruppe. Deshalb der Aufruf: Werde Schiedsrichter (-in), damit der schöne Fussball auch gespielt werden kann!

Nun wünsche ich euch Schiedsrichtern und Lesenden eine gute Sommerpause und dann einen guten Start in die neue Saison 2023/2024!

Präsident

Mit der kürzlich stattgefundenen Arbeitstagung vom 23./24. Juni 2023 wurde die Saison 2022/2023 abgeschlossen. Die Schiedsrichterkommission hat sich in insgesamt 10 Sitzungen und unzähligen Stunden mit dem Schiedsrichterwesen auseinandergesetzt. Qualifikationen, Planung von Weiterbildungen für das gesamte Kader, aber auch disziplinarische Massnahmen gegen Schiedsrichter wurden behandelt.

Leider haben **26** Schiedsrichter, mehrheitlich aus privaten Gründen, den Rücktritt eingereicht. Mit aktuell **180** Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern werden wir die neue Saison in Angriff nehmen können.

Der Schiedsrichtermangel ist ein ständiges Thema und hat dazu geführt, dass insbesondere gegen Ende der Saison etliche Spiele auf der Kippe standen. Nur Dank den Mehreinsätzen unserer Schiedsrichter und den Kollegen der Aufgebotsstelle konnte der Meisterschaftsbetrieb aufrechterhalten werden. Ihnen gebührt ein spezieller Dank für die Flexibilität und Bereitschaft mehr zu leisten. Die Schiedsrichterkommission machte sich dazu Gedanken und hat verschiedene Ideen gesammelt. Schön wäre es natürlich, wenn jeder Verein zusätzlich eine Schiedsrichterin oder einen Schiedsrichter melden würde. So könnten wir auf einen Schlag das Kader um ca. 54 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter erweitern. Im Weiteren sehen wir Potenzial im Bereich der

Frauen. Mit Luana Sortino und Valentina Jäggi haben wir zwei sehr gute Schiedsrichterinnen, welche sich über Zuwachs von Kolleginnen freuen würden. Selbstverständlich möchte ich den Vereinen herzlich danken, welche sich aktiv um den Schiedsrichternachwuchs kümmern.

Unerfreulich ist die Entwicklung bei den Übergriffen auf Schiedsrichter. Einige Akteure wurden handgreiflich, teilten verbal Drohungen aus, in einem Fall wurde der Schiedsrichter, auf dem nach Hause Weg aus dem Auto heraus belästigt und weitere Personen schrecken nicht davor zurück, telefonischen Druck auszuüben. Ich verstehe jene Schiedsrichter, die ihre Pfeife an den Nagel hängen und aufhören. Hinter jedem Schiedsrichter steht ein Verein, der froh ist ihn zu haben, eine Familie und ein soziales Umfeld. Ein Schiedsrichter ist ein Mensch, der auch Fehler macht und das Recht auf Respekt und Anstand hat. Ich bin klar der Meinung, dass diesbezüglich eine **Null Toleranz** gilt und danke jedem Verein und jedem Funktionär, der den Schutz des Schiedsrichters unterstützt.

Vom 14. – 22. Oktober 2023 findet die nationale **Week off he Referee** in Zusammenarbeit mit 6 Verbänden und Swiss Olympic statt. Zum einen soll es eine Wertschätzung gegenüber Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter sein, aber auch Werbung für das spannende Hobby machen.

Wie Sie vielleicht am Cup-Final Tag in Balsthal mitbekommen haben, hat die Schiedsrichterkommission das Projekt Be Different lanciert. Es gibt Menschen mit einer Beeinträchtigung die Möglichkeit, am Sport- und Vereinsleben teilzuhaben. **Inklusion ist ein Thema, das bewegt.** Gerne wollen wir dieses Projekt weiter vorantreiben. Vereine, welche an diesem Thema interessiert und bereit sind, Menschen mit einer Beeinträchtigung einzubinden, melden sich bitte bei der Schiedsrichterkommission.

Hubert Nussbaumer hat sich entschieden auf die neue Saison etwas kürzer zu treten. Wir sind sehr dankbar für sein aktives Mitwirken in all diesen Jahren und freuen uns, dass er uns für die Schiedsrichter-Meldepflicht erhalten bleibt. Seine Geschäfte übernimmt Rico Bader. Ihm wünschen wir einen guten Start. Christian Bleuer der uns jahrelang unterstützte und in den letzten Jahren für die Schiedsrichter-Meldepflicht tätig war, wird uns auf Ende Saison verlassen. Ein herzliches Dankeschön für deine wertvolle Arbeit die du geleistet hast.

Abschliessend bedanke ich mich bei meinen Kollegen für die Unterstützungen und ihre wertvolle Arbeit, welche sie in dieser Saison einmal mehr geleistet haben.

Thomas Peduzzi
Präsident Schiedsrichterkommission

Bericht Technische Kommission

Technischer Leiter	Taddei Claudio
Verantwortlicher Breitenfussball	Ingold Daniel
Verantwortlicher Regionalauswahlen Mädchen	Siepe Markus
Verantwortlicher Kinderfussball	Eberhard Hausi
Verantwortlicher Schulsport / CS-Cup	Kirchhofer Kurt
RA FE-13 Frauen Trainerteam	Ansbach Fabienne Müller Rebeka
Projekt Torhüterinnen (nur Mädchen)	Wagner Tim

Claudio Taddei



Vorwort

Dieses Jahr gab es nur eine Veränderung im TK-Team. Mit Fabienne Ansbach konnten wir eine neue Trainerin für die Regionalauswahl der Mädchen gewinnen. Herzlich willkommen Fabi.

Dass alle Verantwortlichen bereits 3 oder mehr Jahre (bis zu 9 !) dabei sind, hilft uns eine gewisse Kontinuität beizubehalten. Die Gefahr, immer im selben Fahrwasser zu schwimmen, versuchen wir mit einem offenen und konstruktiven Umgang und innovativen Ideen zu vermeiden.

Das Wichtigste ist und bleibt aber der Austausch mit den Vereinsverantwortlichen, Trainern, Schiris oder sonstigen Beteiligten. Ein Gespräch ist mehr wert als x Mails oder Whatsapp's. Wir versuchen deshalb, möglichst viel auf den Plätzen präsent zu sein, um den Puls so gut wie möglich fühlen zu können.

Für das Pilotprojekt «Torhütertraining für Mädchen» stellte sich Tim Wagner zur Verfügung. Dieser hatte auch die Initiative ergriffen, Mädchen für diese Position zu begeistern und zu fördern. Dieser Ball wurde vom SOFV gerne angenommen und das Projekt wurde lanciert - mehr unter Breitenfussball.

Trainerausbildung

Alle Kurse konnten ordnungsgemäss durchgeführt werden. Einen grossen Ansturm gab es in unserer Region auf die Fortbildungsmodule für Junioren/Aktive. Deshalb konnten wir, in Absprache mit der Sportfachstelle, einen zusätzlichen Kurs im November 2022 organisieren.

Einsteigerkurse

Als Novum bieten wir auf Wunsch der Vereine mit Frauentteams einen speziellen Einsteigerkurs nur für Frauen aus der Region des SOFV an. Auf Anfrage des FC Dulliken konnten wir diesen auf Mitte Juni im Clubhaus des FC Dulliken terminieren.

Herzlichen Dank auch dieses Jahr wieder dem FC Gerlafingen und dem SC Fülensbach, welche uns ihre Clubräume für die weiteren Einsteigerkurse kostenlos zur Verfügung gestellt haben.

Pilotprojekt freiwillige Trainerweiterbildung

Allen TrainerInnen mit C-Basic Diplom wurde die Möglichkeit geboten, sich für eine freiwillige Trainerweiterbildung anzumelden. Diese beinhaltete 2 Trainings, in denen ein Thema pro Lektion behandelt wurde. Zweimal fand der Anlass in Hägendorf statt (mit 3 + 2 Teilnehmer) und zweimal in Solothurn (mit je 9 Teilnehmer). Vielen Dank den beiden Vereinen, dass wir ihre Infrastruktur benutzen durften. Das Feedback der Teilnehmer war durchwegs positiv. Obschon wir von Anmeldungen nicht gerade überrannt wurden, werden wir diese Form der Weiterbildung im Auge behalten und auf die neue Saison wieder etwas anbieten. Wir finden, wenn 12 TrainerInnen gewillt sind sich zu verbessern, profitieren ca. 150 SpielerInnen davon.

Projekt Coach the Coaches

Das Projekt zog sich nun wegen Corona über fast 4 Jahre hinweg. Obschon es meiner Meinung nach die nachhaltigste Form ist, TrainerInnen in den Vereinen zu unterstützen und zu fördern, werden wir das Projekt vorläufig auf Eis legen. Obwohl die beiden Kandidaten vorbildliches Engagement zeigten und das Feedback der Vereine positiv war, konnten sie sich nie ganz auf ihre eigentliche Aufgabe konzentrieren. Entweder mussten sie aus Mangel an TrainerInnen selbst noch ein Team führen oder kamen vielfach als Springer zum Einsatz. Das machte es fast unmöglich, ihre Funktion als Coachdeveloper so wahrzunehmen, wie wir uns das zu Beginn des Projektes vorstellten. Trotzdem gilt mein Dank den beiden Coaches Toni und Pesche und deren Vereine für das Mitmachen bei diesem Pilotprojekt.

Für das sind aber Pilotprojekte da und vielleicht können wir die Unterlagen zu einem späteren Zeitpunkt wieder aus der Schublade ziehen.

Breitenfussball

TK-Tagung

Das Hauptthema war die Organisation der Play more football Turniere bei den E-Junioren. Joy Walker, Verantwortliche beim SFV, stellte den Anwesenden das Format mit den 4-er Turnieren vor und stellte sich den Fragen.

Es wurde wie gewohnt heftig diskutiert und die konstruktiven Feedbacks der Vereine helfen uns, für alle TK-Angelegenheiten möglichst gute Lösungen für alle involvierten Parteien zu finden. Es ist klar, dass man es nicht jedem Einzelnen recht machen kann. Die grosse Mehrheit fand aber bei allen Themen zu einem Konsens.

Danke allen Teilnehmern für die Zeit, welche ihr investiert habt, um an diesem freiwilligen Anlass dabei zu sein und eure Inputs anzubringen.

Eine Zusammenfassung der TK-Tagung ist wie üblich auf der Homepage des SOFV abrufbar.

Projekt Torhüterinnen SOFV

Wie im Vorwort bereits erwähnt, starteten wir in dieser Saison mit einem Projekt für Torhüterinnen.

Tim Wagner, 1.Liga Torwart des FC Solothurn, ist sich seit längerem der TH-Problematik bei den Frauen bewusst und fragte mich an, ob wir nicht etwas organisieren könnten.

Dies stiess auf fruchtbaren Boden. Nachdem auch Handschuhe für die Girls organisiert waren, starteten wir mit 8 Mädchen, welche sich für diese Position interessierten. Nach dem ersten Schnuppertraining konnte Tim, mit seiner Art und seinem Fachwissen, alle davon überzeugen, die insgesamt 6 Trainings zu besuchen. Wir bleiben auf alle Fälle am Ball und werden dieses Projekt auch in der nächsten Saison ins Auge fassen, um möglichst viele Mädchen vom Torhüterinnen sein begeistern zu können. Merci Tim!

Frauenfussball

Juniorinnenfussball FF-12 / FF-15 / FF-19

Wie in der letzten Saison wurden die Solothurner FF-Teams in die Meisterschaft des Aargauer Fussballverbandes eingegliedert.

In der Kategorie FF-12 konnten 3 Teams gemeldet werden. In der Frühlingrunde spielten die Juniorinnen des Team Stadt Solothurn in der regionalen E-Juniorinnen Gruppe mit.

In der Kategorie FF-15 konnten wir 5 Teams aus dem SOFV melden, ein Team spielte in der 1. Stärkeklasse und die anderen in der 2. Stärkeklasse. In der Winterpause konnten 2 weitere Teams gemeldet werden, sodass wir in der Frühlingrunde erstmals eine eigene Meisterschaft anbieten konnten. Das ist eine tolle Entwicklung für den Mädchenfussball.

In der Kategorie FF-19 waren wir mit 4 Teams im Meisterschaftsbetrieb vertreten.

Im Schweizer Cup lief es in dieser Saison leider nicht so gut. Das FF-15-Team des FC Grenchen 15 nahm am Qualifikationsturnier teil, konnte sich aber leider nicht für das Finalturnier qualifizieren. In der Kategorie FF-19 konnte die Gäu Selection nicht am Qualifikationsturnier teilnehmen, womit der SOFV nicht vertreten war.

Frauen Aktive

In der überregionalen 2. Liga war der SOFV in dieser Saison mit 4 Teams vertreten. Drei dieser Teams konnten den Ligaerhalt meistern und werden auch in der neuen Saison in der 2. Liga spielen. In der regionalen 3. Liga waren es leider nur noch 6 Teams zu Beginn der neuen Saison. Wir entschieden uns trotzdem für eine eigene Meisterschaft, in der die Teams drei Mal gegeneinander spielten. In der Winterpause kam es noch schlimmer für unsere regionale 3. Liga, ein Team musste zurückgezogen werden, es blieben nur noch 5. Für diese 5 Teams versuchten wir eine neue, unübliche Lösung zu finden, so starteten wir ausnahmsweise eine „frische“ Frühlingrunde, die Punkte wie auch die Strafpunkte wurden jedoch aus der Herbstrunde mitgenommen.

Diskussionsabend Mädchen- und Frauenfussball

Im Februar führten wir einen freiwilligen Diskussionsabend zum Thema Mädchen- und Frauenfussball durch. Es resultierte ein spannender Austausch mit den Teilnehmenden. Ein grosses Thema war natürlich die 3. Liga-Meisterschaft. Es entstand die Idee, die FF-19-Teams in der 3. Liga zu integrieren. Diese Integration ist freiwillig, wir erhoffen uns aber trotzdem mehr Teams für die neue Saison.

Erfreulich ist aber, dass es im SOFV eine Frauenfussballkommission geben wird. Die Frauenfussballkommission soll den Mädchen- und Frauenfussball in unserer Region fördern und entsprechende Strategien dazu entwickeln.

KIFU

Play more football

Die Vorgaben des SFV für die Saison 23/24 bei den E-Junioren sind klar. Es wird in Turnierform mit 4 Teams gespielt. Das Anmeldeprozedere wurde an der TK-Tagung thematisiert und für die Organisation auf dem Platz läuft zurzeit (Stand Juni 23) noch eine Befragung der Vereine. Das Format hat sich nun bei den meisten Vereinen eingespielt und bei den SpielerInnen zu merklichen Verbesserungen geführt. In den Bereichen Aufnahmefähigkeit, Orientierung, Entscheidungen treffen und bei den kognitiven Fähigkeiten haben viele Kids Fortschritte gemacht.

Dass es immer noch einige wenige gibt, welche das nicht verstehen, liegt in der Natur der Sache. Trotzdem werden wir uns vom Weg, den SpielerInnen eine bestmögliche fussballerische Entwicklung zu bieten, nicht abbringen lassen.

Bei den F-Junioren finde ich persönlich die Turniere mit 6 Teams organisatorisch und vom Ablauf her am besten. Wichtig ist aber, dass die Kids auch wirklich ein paar Mal an solchen Turnieren teilnehmen dürfen. Eine Analyse hat ergeben, dass nicht alle Vereine ihren F-Junioren Spielmöglichkeiten anbieten.

Das gleiche gilt auch für die G-Junioren.

Wir hoffen, dass möglichst viele Vereine solche Turniere anbieten und dass sich genügend Erwachsene bereiterklären, die Kids an solche Turniere zu begleiten.

Regionalauswahl Mädchen RA-13

Leider verliess uns Kati Suter aus privaten Gründen dieses Jahr als Trainerin der RA-13. Wir konnten mit Fabienne Ansbach eine Nachfolgerin gewinnen, welche vor ihrer schweren Verletzung als Spielerin auf höchstem Niveau bei YB gespielt hatte. Als Trainerin coacht sie zudem die D-Junioren des FC Kappel.

Im Gegensatz zum letzten Jahr wurden wieder mehr Mädchen für die Selektion der RA gemeldet.

Diese wurde wie üblich von Markus Siepe organisiert und zusammen mit den beiden Trainerinnen an zwei Nachmittagen durchgeführt. Dieses Jahr stellte sich heraus, dass der jüngste Jahrgang (2013) sehr viele talentierte Mädchen hat. Das Kader konnte somit zusammengestellt werden und die ersten Trainings haben bereits stattgefunden.

An den Turnieren machte die SOFV-Auswahl jeweils eine gute Figur und konnte einige Spiele für sich entscheiden. Die Resultate stehen aber nicht im Fokus dieser Turniere. Es geht primär darum, dass sich die Girls für die Selektion des Ausbildungszentrums Biel präsentieren können.

Für diese wurden gar fünf Spielerinnen aus dem SOFV aufgeboden. Keine andere Region hatte so viele wie wir. Dies spricht für einen guten Jahrgang aber auch für gute Arbeit der Vereine.

Dass viele dieser Mädchen beim FC Solothurn im Nachwuchs integriert sind (inkl. Sportklassen) und in den verschiedenen FE-Teams ihre fussballerische Ausbildung durchlaufen dürfen, trägt mittlerweile Früchte.

Dass es nicht alle schaffen werden, war vorauszusehen. Allerdings gehörten einige dem jüngeren Jahrgang an und können, bei entsprechender Entwicklung, nächstes Jahr noch einmal in die Selektion.

Geschafft hat es Ilenia De Cubellis vom FC Bettlach (Stammverein), welche nun seit 2021 beim FC Solothurn spielt. Ilenia wird ab der Saison 23/24 das Abenteuer Ausbildungszentrum Biel des SFV in Angriff nehmen. Herzliche Gratulation

Schulfussball / Crédit Suisse Cup

Erstaunt schaute der Schulfussball-Verantwortliche Kurt Kirchhofer immer wieder auf die Anmeldung für den CS-Cup. Am Ende waren es 157 Teams, welche sich um den Einzug in das Final in Basel messen wollten. Vorbereitet waren wir eigentlich für 80 – 90 Teams. Dies stellte Kurt vor einige Probleme, welche erst mal bewältigt werden mussten. Da wir nur einen Spieltag vorgesehen und reserviert hatten, mussten vor allem bei den Spielzeiten Anpassungen vorgenommen werden. Dass das Turnier dann auch etwas länger dauerte als üblich, versteht sich von selbst.

Petrus spielte uns dieses Jahr nicht in die Karten, weshalb das schlechte Wetter uns etwas zittern liess.

Trotzdem bekamen wir von der Gemeinde Gerlafingen grünes Licht und wir konnten den Event durchführen. Deshalb gebührt der Gemeinde, mit Philipp Heri als Präsident an der Spitze, unser herzlichster Dank. Merci allen Gemeindearbeitern für ihren Einsatz und das Verständnis.

Der Anlass selbst ging dann nahezu perfekt über die Bühne. Wie Kurt mit seiner Crew und die Helfer des FC Gerlafingen alles orchestrierten, war schlicht Weltklasse. Bei gegen 1600 SchülerInnen plus Lehrpersonen und Zuschauer auf der Anlage grenzt das schon fast an ein Wunder.

Claudio Taddei

Technischer Leiter SOFV

Bilanz per 31. Dezember 2022

	2022	2021	Veränderung
Aktiven	CHF	CHF	CHF
Flüssige Mittel	478'946.84	450'686.95	28'259.89
Forderungen aus Leistungen	27'711.65	25'058.00	2'653.65
Kontokorrent AL	0.00	0.00	0.00
Forderungen gegenüber staatl. Stellen	105.00	70.00	35.00
Forderungen	27'816.65	25'128.00	2'688.65
Aktive Rechnungsabgrenzungen	66'683.25	60'849.75	5'833.50
Total Umlaufvermögen	573'446.74	536'664.70	36'782.04
Finanzanlagen	100'000.00	108'309.85	-8'309.85
Mobilien	12'932.00	5'650.35	7'281.65
EDV Anlage	5'790.00	2'753.00	3'037.00
Werbematerial / Geschenke	1.00	1.00	0.00
Mobile Sachanlagen	18'723.00	8'404.35	10'318.65
Total Anlagevermögen	118'723.00	116'714.20	2'008.80
Total Aktiven	692'169.74	653'378.90	38'790.84
Passiven	CHF	CHF	CHF
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leistungen	0.00	58'153.75	-58'153.75
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialleistungen	4'024.35	433.50	3'590.85
Verbindlichkeiten gegenüber Vereinen	11'000.00	9'500.00	1'500.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	15'024.35	9'933.50	5'090.85
Passive Rechnungsabgrenzungen	168'300.59	181'208.35	-12'907.76
Total Fremdkapital kurzfristig	183'324.94	249'295.60	-65'970.66
Rückstellungen langfristig	10'000.00	10'000.00	0.00
Total Fremdkapital langfristig	10'000.00	10'000.00	0.00
Verbandsvermögen	498'844.80	394'083.30	104'761.50
Total Passiven	692'169.74	653'378.90	38'790.84

Betriebsrechnung 2022 mit Budget 2024

	Budget 2022 CHF	Rechnung 2022 CHF	Budget 2024 CHF
Erträge			
Allgemeiner Verbandsertrag			
Mitgliederbeiträge	148'000.00	144'050.00	153'000.00
Subventionen Kanton	122'000.00	116'892.00	120'600.00
SFV/AL Beiträge und Gebühren	117'000.00	111'225.50	112'000.00
Vereinsbeiträge	6'500.00	6'630.00	5'500.00
Werbung / Sponsoren	18'500.00	30'238.30	24'000.00
EDV u. div. Erträge	0.00	0.00	0.00
Finanzerfolg	-500.00	-380.24	-500.00
Total Allgemeiner Verbandsertrag	411'500.00	408'655.56	414'600.00
Erträge Wettspielbetrieb			
Bussen/Gebühren Spielbetrieb	204'500.00	228'090.32	220'000.00
Administrative Gebühren Spielbetrieb	33'500.00	37'040.00	25'000.00
Gebühren / Einsprachen / Rekurse	1'000.00	1'495.00	1'500.00
Bussen u. Gebühren SR	42'000.00	36'780.50	37'000.00
Total Erträge Wettspielbetrieb	281'000.00	303'405.82	283'500.00
Total Betriebsertrag	692'500.00	712'061.38	698'100.00

Aufwendungen	CHF	CHF	CHF
Allgemeiner Verbandsaufwand			
Entschädigung Funktionäre Verwaltung	33'600.00	37'744.75	38'100.00
Anlässe / Delegationen / Auszeichnungen	34'500.00	18'998.12	30'000.00
Drucksachen u. Reglemente	500.00	387.40	500.00
Repräsentationskosten	500.00	150.00	1'000.00
Personalaufwand Sekretariat	338'000.00	333'194.90	358'000.00
Miet- u. Nebenkosten	28'000.00	37'292.95	25'500.00
Unterhalt u. Installationen	3'000.00	2'928.65	3'000.00
EDV-Kosten	10'000.00	10'101.65	11'500.00
Allg. Betriebskosten Sekretariat	29'500.00	22'283.30	24'500.00
Werbung	2'000.00	0.00	1'000.00
Abschreibung Sachanlagen	3'500.00	8'171.45	4'500.00
Wertberichtigungen	1'500.00	4'000.00	2'000.00
Total Allgemeiner Verbandsaufwand	484'600.00	475'253.17	499'600.00
Verwaltungsaufwand WK			
Spesen / Tagungen WK	27'500.00	24'480.70	26'500.00
Spielbetrieb	38'000.00	36'751.85	28'000.00
Büroaufwand	0.00	0.00	0.00
Total Verwaltungsaufwand WK	65'500.00	61'232.55	54'500.00

Aufwendungen	Budget 2022 CHF	Rechnung 2022 CHF	Budget 2024 CHF
SR Wesen			
Verwaltung u. Ausbildung	86'000.00	76'644.71	90'000.00
Material u. SR-Pflege	7'000.00	2'807.35	7'000.00
SR-Projekt	0.00	0.00	5'000.00
Total SR Wesen	93'000.00	79'452.06	102'000.00
Technische Kommission			
Verwaltungsaufwand TK	11'000.00	9'508.45	12'500.00
Spielbetrieb TK	26'000.00	11'263.30	19'500.00
Diverses TK	3'500.00	0.00	4'000.00
Total Technische Kommission	40'500.00	20'771.75	36'000.00
Seniorenwesen			
Spielbetrieb Senioren	5'500.00	3'749.30	4'500.00
Diverses Senioren	500.00	0.00	1'000.00
Total Seniorenwesen	6'000.00	3'749.30	5'500.00
Frauenfussballkommission			
Verwaltungsaufwand	0.00	0.00	5'500.00
Diverses	0.00	0.00	500.00
Total Frauenfussballkommission	0.00	0.00	6'000.00
Ausserordentlicher Erfolg			
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	0.00	-46'500.00	0.00
Direkte Steuern	700.00	13'341.05	1'000.00
Total ausserordentlicher Erfolg	700.00	-33'158.95	1'000.00
Total Betriebsaufwand	690'300.00	607'299.88	704'600.00
Total Betriebsertrag	692'500.00	712'061.38	698'100.00
Total Betriebsaufwand	690'300.00	607'299.88	704'600.00
+ Betriebsgewinn / - Betriebsverlust	2'200.00	104'761.50	-6'500.00

Bericht Kommission Finanzen und Sekretariat

Chef Finanzen und Personal	Portmann Dominik
Leiter Geschäftsstelle	Begni Marco
Technischer Leiter	Taddei Claudio
Mitarbeiter Geschäftsstelle – Spielbetrieb Ressortchef Schiedsrichter-Aufgebot	Arslan Mücahit
Mitarbeiterin Geschäftsstelle Administration	Imboden Gisela
Aushilfe	Begni Yvonne
Medien	Batzig Nadia
Fotograf	Bitzi Adrian



Dominik Portmann

Erläuterungen zur Betriebsrechnung 2022

Aufgrund von Mehrerträgen und der Budgetdisziplin auf allen Stufen resultiert im Geschäftsjahr 2022 ein Gewinn von CHF 104'761.50. Wir erhielten im Jahr 2022 nochmals einen «Corona»-Beitrag aus dem Stabilisierungspaket des Bundes im Betrag von CHF 46'000.00 (nun hoffe ich, in Zukunft nie mehr über Corona schreiben zu müssen). Die Erträge des Wettspielbetriebs sind um CHF 22'000.00 höher als budgetiert. Für die Finanzen ist dies zwar erfreulich, zeigt leider aber auf, dass immer noch sehr viele Bussen an Spieler und Funktionäre ausgesprochen werden mussten. Diese Entwicklung gilt es, im Sinne des Sports, einzudämmen.

Der Verbandsvorstand hat sich im Zusammenhang mit dem erfreulichen Ergebnis diverse Gedanken über Verwendungsmöglichkeiten dieses Gewinns gemacht und ist zum Schluss gekommen, diesen Überschuss dem Eigenkapital zuzuschreiben und diesen oder Teile davon im Jubiläumsjahr 2026 zu verwenden. Rückstellungen sind steuerlich nicht möglich, weshalb der Gewinn nun im Jahr 2022 versteuert wird und im Jahr 2026 der mögliche Verlust steuerlich geltend gemacht werden kann. Die detaillierten Zahlen sind auf den Seiten 30 – 32 aufgeführt.

Erläuterungen zum Budget 2024

Das Budget 2024 weist einen Verlust von CHF 6'500.00 aus, welcher mit dem vorhandenen Eigenkapital aber getragen werden kann.

Die Ertragsseite wird vorsichtig, aber dennoch realistisch geplant. Stand heute ist leider anzunehmen, dass die Bussen und Strafen auch im Jahr 2024 nicht wesentlich tiefer ausfallen. Aber lassen wir uns überraschen!

Aufwandseitig werden bei der Geschäftsstelle personelle Wechsel aber auch Dienstaltersgeschenke anfallen, welche budgetierte Mehrkosten im Vergleich zum Budget 2023 generieren. Andererseits können mit dem Wechsel in die neuen Büroräumlichkeiten im Sportzentrum erstmals ganzjährig Mietkosten eingespart werden. Da das im Jahr 2023 gestartete Pilotprojekt für die Rekrutierung neuer und das Halten bestehender Schiedsrichter noch im Gange ist und eine Auswertung noch nicht erfolgen konnte, werden im Budget 2024 nochmals CHF 5'000.00 eingesetzt, in der Hoffnung, dass das Projekt erfolgreich verläuft und eventuell Zusatzprojekte lanciert werden können.

Wie im Bericht des Präsidenten aufgeführt und der Delegiertenversammlung beantragt, wird vorgeschlagen, eine statutarisch verankerte Frauenkommission zu etablieren. Damit die Frauenkommission wirken und Anlässe durchführen kann, werden im Budget CHF 6'000.00 aufgenommen. Details zu den Budgetzahlen 2024 und den einzelnen Kommissions-Budgets sind auf den Seiten 31 und 32 aufgeführt.

Dank

Ich danke der Geschäftsstelle und meinen Vorstandskollegen für die gute und immer zielführende Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt allen Funktionärinnen und Funktionären. Das Kostenbewusstsein ist auf allen Stufen vorhanden, Ausgaben werden jeweils hinterfragt und wenn möglich günstigere Alternativen gesucht. Immer im Sinne der Vereine, mit deren Gebühren und Beiträgen wir sorgsam umzugehen haben.

Besten Dank an alle, insbesondere auch unseren Sponsoren, der kantonalen Sportfachstelle und dem Regierungsrat des Kantons Solothurn. Ich wünsche uns allen eine gute, unfallfreie und vor allem faire Saison 2023/2024.

Dominik Portmann

Chef Finanzen und Sekretariat

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Delegiertenversammlung des

Solothurner Fussballverbandes, Zuchwil

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) des Solothurner Fussballverbandes für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 104'761.50 und einem Vermögen von CHF 498'844.80 nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Solothurn, 1. Juni 2023

BDO AG



Thomas De Micheli
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Matthias Weber
Zugelassener Revisionsexperte

Schlussranglisten Saison 2022/23

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	StP	Tore	Punkte
------	------------	--------	---	---	---	-----	------	--------

2. Liga

1	FC Iliria	24	16	3	5	44	64	30	51
2	FC Biberist	24	15	6	3	64	60	32	51
3	FC Subingen	24	15	4	5	72	71	32	49
4	FC Härkingen	24	13	3	8	76	51	29	42
5	FC Bellach	24	12	6	6	124	51	39	42
6	FC Lommiswil	24	12	4	8	59	46	33	40
7	SC Fulenbach	24	10	3	11	109	42	43	33
8	FC Olten	24	9	5	10	93	45	45	32
9	FC Gerlafingen	24	8	7	9	124	51	56	31
10	FC Mümliswil	24	9	3	12	90	33	43	30
11	FC Trimbach	24	3	8	13	91	37	62	17
12	FC Wangen b.O.	24	3	3	18	86	31	95	12
13	FC Hägendorf	24	2	3	19	86	23	66	9

3. Liga

Gruppe 1

1	SC Blustavia	22	17	3	2	54	61	16	54	A
2	FC Wangen a/A	22	14	3	5	32	67	37	45	KA
3	HNK Croatia	22	13	4	5	73	61	44	43	
4	FC Riedholz	22	12	4	6	42	61	34	40	
5	GS Italgrenchen	22	12	4	6	62	51	37	40	
6	FC Leuzigen	22	10	3	9	64	45	49	33	
7	FC Attiswil	22	8	2	12	26	34	43	26	
8	FC Iliria	22	7	2	13	69	51	63	23	
9	FC Rüttenen	22	6	2	14	24	29	48	20	
10	FC Bettlach	22	5	5	12	63	35	56	20	
11	FC Grenchen 15	22	5	3	14	51	31	66	18	
12	SC Flumenthal	22	3	5	14	13	24	57	14	

Gruppe 2

1	FC Dulliken	22	15	3	4	66	68	31	48	A
2	FC Zuchwil	22	14	3	5	52	53	34	45	KA
3	FC Deitingen	22	11	6	5	19	45	23	39	
4	FC Kestenholz	22	11	6	5	32	64	35	39	
5	FC Klus-Balsthal	22	11	5	6	86	52	38	38	
6	FC Niederbipp	22	12	0	10	73	57	53	36	
7	FC Subingen	22	8	2	12	45	41	44	26	
8	FC Welschenrohr	22	8	2	12	57	36	42	26	
9	FC Härkingen	22	7	3	12	28	47	62	24	
10	FC Oensingen	22	6	6	10	75	46	61	24	
11	FC Winznau	22	6	1	15	52	36	68	19	
12	FC Fortuna Olten	22	3	3	16	202	35	89	12	

4. Liga

Gruppe 1

1	SC Derendingen	22	22	0	0	32	140	23	66
2	FC Luterbach	22	16	2	4	32	82	29	50
3	Kurdischer FC Solothurn	22	15	4	3	50	104	42	49
4	SC Blustavia	22	12	3	7	26	68	53	39
5	FC Zuchwil	22	12	1	9	45	68	51	37
6	FC Lommiswil	22	11	2	9	19	65	49	35
7	F.K. Bratstvo	22	10	0	12	47	36	73	30
8	FC Gerlafingen	22	8	0	14	77	51	112	24
9	FC Bellach	22	6	3	13	78	42	71	21
10	FC Bettlach	22	4	4	14	42	32	59	16
11	FC Selzach a	22	3	2	17	38	26	78	11
12	Türkischer SC Solothurn a	22	2	1	19	46	27	101	7 KA

Gruppe 2

1	Türkischer SC Solothurn b	22	16	3	3	58	61	34	51
2	Haltener SV	22	14	2	6	38	81	30	44
3	FC Wolfwil	22	12	6	4	72	48	32	42
4	FC Post Solothurn	22	10	5	7	68	35	37	35
5	FC Subingen	22	10	4	8	25	44	44	34
6	FC Biberist	22	9	5	8	37	54	51	32
7	FC Welschenrohr	22	8	4	10	35	40	44	28
8	FC Mümliswil	22	7	3	12	61	50	55	24
9	FC Klus-Balsthal	22	6	5	11	49	37	51	23
10	ASI Superga 1957	22	5	7	10	65	36	49	22
11	FC Wiedlisbach	22	5	5	12	57	31	56	20
12	FC Selzach b	22	5	1	16	44	33	67	16

Gruppe 3

1	FC Däniken-Gretzenbach	22	16	5	1	32	97	11	51
2	FC Dulliken	22	9	9	4	43	49	36	34
3	FC Uskana Olten	22	9	8	5	130	52	44	32
4	FC Hägendorf	22	9	6	7	32	47	40	31
5	US Oltenese	22	9	6	7	33	45	40	31
6	SV Alpha	22	8	8	6	34	51	38	30
7	SC Fulenbach	22	8	8	6	41	43	43	30
8	FC Kestenholz	22	6	9	7	30	42	43	25
9	FC Niederbipp	22	4	8	10	100	30	59	17
10	FC Olten	22	4	3	15	53	32	76	13
11	FC Egerkingen	22	3	2	17	81	25	83	9
12	FC Oensingen	22	0	22	0	0	0	0	0 R

5. Liga

Gruppe 1

1	FC Biberist	16	11	1	4	26	52	24	34
2	FC Post Solothurn	16	9	4	3	18	39	29	31
3	GS Italgrenchen	16	9	2	5	20	47	30	29
4	CIS Solettese	16	8	3	5	37	39	29	27
5	FC Grenchen 15	16	5	5	6	31	38	40	20
6	FC Leuzigen	16	5	5	6	35	33	33	20
7	FC Deitingen a	16	4	5	7	10	34	41	17
8	FC Canspor	16	4	5	7	33	30	46	17
9	FC Rüttenen	16	1	2	13	14	28	68	5

Gruppe 2

1	FC Riedholz	16	15	0	1	17	84	15	45
2	FC Deitingen b	16	14	1	1	19	62	12	43
3	FC Wolfwil	16	9	1	6	14	48	46	28
4	FC Luterbach	16	8	1	7	33	37	49	25
5	FC Wangen a/A	16	8	0	8	9	29	36	24
6	Haltener SV	16	4	3	9	6	36	46	15
7	FC Attiswil	16	5	0	11	25	26	50	15
8	SC Derendingen	16	3	1	12	40	38	63	10
9	FC Kappel b	16	2	1	13	29	30	73	7

Gruppe 3

1	FC Kappel a	16	12	3	1	38	92	16	37
2	US Oltenese	16	10	3	3	25	41	22	31
3	FC Däniken-Gretzenbach	16	8	5	3	17	61	37	27
4	FC Mümliswil	16	6	5	5	16	51	37	21
5	FC Winznau	16	6	4	6	29	34	51	20
6	FC Klus-Balsthal	16	4	2	10	24	33	63	12
7	FC Fortuna Olten	16	2	3	11	26	25	61	7
8	FC Azzurri Niedergösgen	16	2	3	11	40	17	67	7
9	FC Egerkingen	16	0	16	0	0	0	0	0

R

Juniooren A+ Frühjahrsrunde

-

1	FC Härkingen	8	7	0	1	4	23	11	21	V
2	FC Kestenholz	8	5	1	2	1	40	16	16	
3	FC Subingen	8	5	1	2	6	26	11	16	
4	FC Lommiswil	8	5	0	3	2	31	15	15	
5	FC Riedholz	8	4	1	3	11	31	26	13	
6	FC Hägendorf	8	4	1	3	21	25	28	13	
7	FC Biberist	8	3	0	5	11	22	19	9	
8	FC Olten	8	1	0	7	32	9	32	3	
9	FC Grenchen 15	8	0	0	8	31	7	56	0	

Juniooren B Promotion Frühjahrsrunde

-

1	Gäu-Selection	11	10	0	1	48	35	12	30	
2	FC Gerlafingen	11	8	0	3	27	43	28	24	
3	Team Jurasüdfuss	11	7	1	3	8	36	26	22	
4	FC Grenchen 15 a	11	7	1	3	16	38	13	22	
5	FC Biberist	11	6	3	2	25	37	15	21	
6	FC Fortuna Olten a	11	5	2	4	17	32	22	17	
7	FC Zuchwil	11	4	2	5	4	31	41	14	
8	FC Kappel	11	3	3	5	25	25	33	12	
9	FC Oensingen	11	4	0	7	28	33	41	12	
10	FC Riedholz	11	2	3	6	9	31	51	9	
11	GS Italgrenchen	11	2	0	9	6	19	54	6	
12	Thal United	11	0	1	10	6	16	40	1	

Juniooren B 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde -

-

1	FC Niederbipp	8	5	1	2	6	22	18	15	
2	FC Iliria	8	4	3	1	4	20	10	14	
3	FC Lommiswil	8	4	1	3	6	26	20	12	
4	FC Trimbach	8	4	1	3	14	23	18	12	
5	FC Winznau	8	3	2	3	2	17	18	10	
6	FC Kestenholz	8	2	3	3	5	15	20	8	
7	FC Leuzigen	8	2	2	4	11	12	16	7	
8	FC Fortuna Olten b	8	1	1	6	5	13	28	3	
9	FC Egerkingen	8	0	8	0	10	0	0	0	R

Junioeren B 2. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1	FC Wiedlisbach	10	9	0	1	0	57	26	27
2	FC Luterbach	10	8	0	2	8	46	20	24
3	FC Härkingen	10	6	0	4	4	35	23	18
4	FC Deitingen	10	3	1	6	1	30	33	10
5	FC Bellach	10	2	0	8	3	28	64	6
6	FC Welschenrohr	10	1	1	8	34	20	50	4

Junioeren C Promotion Frühjahrsrunde

-

1	Team Stadt Solothurn	9	8	0	1	2	48	9	24	V
2	FC Dulliken a	9	7	2	0	3	31	9	23	
3	FC Däniken-Gretzenbach	9	5	0	4	8	20	21	15	
4	FC Iliria	9	5	0	4	25	29	21	15	
5	GS Italgrenchen	9	4	2	3	2	27	13	14	
6	SC Fulenbach	9	4	0	5	1	27	30	12	
7	FC Grenchen 15 a	9	2	2	5	7	19	45	8	
8	FC Subingen a	9	2	1	6	13	21	30	7	
9	FC Niederbipp a	9	1	4	4	20	14	28	7	
10	FC Biberist	9	0	3	6	2	11	41	3	

Junioeren C 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1	FC Bellach	10	8	2	0	1	74	15	26
2	FC Bettlach a	10	6	3	1	4	44	20	21
3	FC Grenchen 15 b	10	4	1	5	12	28	49	13
4	FC Luterbach	10	4	0	6	6	24	38	12
5	FC Gerlafingen	10	4	0	6	9	19	35	12
6	FC Solothurn Frauen U-16	10	1	0	9	0	17	49	3

Junioren C 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

Gruppe 2

1	FC Wangen a/A	7	6	0	1	0	48	6	18
2	FC Härkingen	7	5	1	1	4	37	11	16
3	FC Winznau	7	5	0	2	1	36	13	15
4	Thal United	7	4	0	3	2	19	16	12
5	FC Olten	7	3	2	2	6	25	26	11
6	FC Däniken-Gretzenbach b	7	1	1	5	3	18	39	4
7	FC Niederbipp b	7	1	0	6	1	11	52	3
8	FC Trimbach	7	1	0	6	17	6	37	3

Junioren C 2. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1	FC Leuzigen	10	10	0	0	2	48	10	30
2	Haltener SV	10	6	1	3	1	22	17	19
3	FC Lommiswil	10	4	2	4	2	38	28	14
4	FC Selzach	10	4	1	5	1	25	27	13
5	SC Derendingen	10	4	0	6	2	25	26	12
6	FC Deitingen b	10	0	0	10	16	8	58	0

Junioren C 2. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

Gruppe 2

1	FC Dulliken b	10	9	0	1	0	72	11	27
2	FC Klus-Balsthal	10	8	0	2	2	34	21	24
3	SC Flumenthal	10	5	1	4	1	31	21	16
4	FC Subingen b	10	2	2	6	4	18	50	8
5	FC Wangen b.O. a	10	1	3	6	2	14	43	6
6	FC Kappel	10	0	4	6	2	14	37	4

Juniooren C 3. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

11	Team Stadt Solothurn b	10	9	1	0	3	70	15	27
2	FC Riedholz	10	7	1	2	4	111	21	21
3	FC Zuchwil b	10	6	1	3	17	60	41	18
4	FC Niederbipp c	10	5	2	3	4	43	35	16
5	FC Deitingen a	10	5	1	4	3	41	35	15
6	FC Wolfwil	10	4	1	5	0	53	36	12
7	FC Rüttenen	10	4	1	5	1	54	47	12
8	FC Grenchen 15 c	10	2	2	6	26	18	36	7
9	FC Wangen b.O. b	10	1	3	6	26	20	63	5
10	FC Oensingen	10	0	1	9	1	7	148	0
11	FC Bettlach b	10	0	10	0	0	0	0	0

R

Juniooren D/9 Promotion - Frühjahrsrunde

-

1	FC Trimbach a	10	9	1	0	2	65	12	28
2	FC Dulliken a	10	8	2	0	14	37	12	26
3	Team Stadt Solothurn	10	8	0	2	1	44	17	24
4	FC Solothurn Frauen U-14	10	6	0	4	0	32	26	18
5	FC Subingen a	10	5	0	5	1	33	19	15
6	GS Italgrenchen a	10	4	2	4	1	24	29	14
7	FC Biberist a	10	4	1	5	1	37	42	13
8	FC Zuchwil a	10	3	1	6	2	25	52	10
9	FC Däniken-Gretzenbach a	10	1	2	7	1	25	62	5
10	FC Wolfwil a	10	1	1	8	1	21	50	4
11	FC Egerkingen a	10	1	0	9	2	32	54	3

Senioren 30+ Meister Frühjahrsrunde

-

1	FC Trimbach	7	7	0	0	4	29	6	21
2	SC Fulenbach	7	4	2	1	6	32	11	14
3	SC Blustavia	7	3	2	2	5	15	15	11
4	FC Klus-Balsthal	7	3	0	4	3	17	24	9
5	Haltener SV	7	2	2	3	17	16	17	8
6	FC Iliria	7	2	1	4	14	15	23	7
7	FC Härkingen	7	1	2	4	14	5	16	5
8	FC Kappel	7	1	1	5	3	13	30	4

Senioren 30+ Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1	FC Subingen	7	6	1	0	2	25	12	19
2	FC Lommiswil	7	4	1	2	1	17	15	13
3	FC Biberist	7	4	1	2	4	21	10	13
4	FC Bellach	7	4	0	3	11	12	13	12
5	FC Gerlafingen	7	3	1	3	15	20	17	10
6	F.K. Bratstvo	7	2	3	2	20	10	9	9
7	FC Deitingen	7	1	1	5	5	10	16	4
8	FC Luterbach	7	0	0	7	6	3	26	0

Senioren 30+ Frühjahrsrunde

Gruppe 2

1	FC Olten	7	5	1	1	11	27	18	16
2	FC Mümliswil	7	5	0	2	15	18	14	15
3	FC Hägendorf	7	4	0	3	13	23	21	12
4	FC Wolfwil	7	3	2	2	4	23	18	11
5	FC Winznau	7	3	1	3	3	14	19	10
6	FC Dulliken	7	3	0	4	4	18	16	9
7	FC Wiedlisbach	7	1	1	5	5	15	19	4
8	FC Fortuna Olten	7	1	1	5	15	11	24	4

Senioren 40+

-

1	FC Bellach	12	11	1	0	4	61	7	34
2	FC Biberist	12	7	1	4	9	36	27	22
3	FC Iliria	12	7	1	4	23	31	26	22
4	FC Subingen	12	5	2	5	4	34	30	17
5	FC Zuchwil	12	5	2	5	8	34	22	17
6	CIS Solettese	12	2	3	7	15	28	30	9
7	FC Canspor	12	0	0	12	27	11	93	0

Senioren 40+ (7/7 – ohne SR) Frühjahrsrunde

-

1	FC Post Solothurn	10	6	3	1	0	36	11	18
2	FC Lommiswil	10	5	5	0	0	27	10	17
3	HNK Croatia	10	4	5	1	0	31	21	14
4	Haltener SV	10	4	4	2	0	25	23	13
5	FC Klus-Balsthal	10	3	4	3	0	38	27	10
6	FC Hägendorf	10	2	3	5	0	19	47	6
7	GS Italgrenchen	10	1	3	6	0	10	25	3
8	FC Olten	10	0	3	7	0	16	38	0
9	FC Riedholz	10	0	10	0	0	0	0	0
10	Türkischer SC Solothurn	10	0	10	0	0	0	0	0
11	US Oltenese	10	0	10	0	0	0	0	0

Frauen 3. Liga -

-

1	FC Fortuna Olten	8	6	1	1	2	35	4	34
2	SC Blustavia	8	4	4	0	6	19	6	25
3	FC Klus-Balsthal	8	1	3	4	3	10	22	21
4	FC Dulliken	8	3	2	3	10	16	20	14
5	FC Attiswil	8	0	2	6	1	2	30	8

Cup-Sieger Saison 2022/23

Aktive	FC Iliria
Frauen	FC Attiswil
Senioren 30+	FC Härkingen
Senioren 40+	FC Bellach
Senioren 40+ 7/7	FC Post Solothurn
Junioren A	Team Stadt Solothurn
Junioren B	Team Stadt Solothurn
Junioren C	FC Winznau
Junioren D	FC Dulliken
Juniorinnen FF-19	Gäu Selection
Juniorinnen FF-15	FC Grenchen 15

Zeichenerklärung:

RM	Regionalmeister
A	Aufsteiger
R	Rückzug
AB	Kein Abstieg
FA	Freiwilliger Abstieg
KA	Kein Aufstieg
V	Verzicht Aufstieg
B	Punktabzüge Boykott



Mitgliedschaft und Beteiligung

Saison	Ver- eine	NL	1. Liga	2. In- ter	2. Liga	3. Liga	4. Liga	5. Liga	MG A	MG B	MG C	Jun A	Jun B	Jun C	Jun D	Jun E	Jun F/G	Sen	Vet	Frau en	Total
58/59	41		1		7	21	38	6	4			13	16	22							128
59/60	42		3		10	22	42		4			19	18	20							138
60/61	43		1		12	28	34		4			14	21	25							139
61/62	44		1		11	29	37		4			18	18	23				8			149
62/63	43		2		11	27	42		4			17	28	14				8			153
63/64	43		2		11	28	43		2			20	33	17				8			164
64/65	44		2		11	29	46		2			23	30	22				8			173
65/66	45		2		11	30	50		3			29	30	20				6			181
66/67	45		1		12	30	56		2			21	36	29				6			193
67/68	48		0		12	31	63		2			22	34	28				18			210
68/69	50		1		11	31	68		4			17	41	30				22			225
69/70	52		1		12	32	70		4			22	39	33				21			234
70/71	52		1		11	34	69		4			19	37	36				24			235
71/72	54		1		11	34	74		5	3		14	36	40				25			243
72/73	56		1		11	33	76		4	4		19	33	43	18			23			265
73/74	56		2		11	33	77		3	4		25	36	41	25	9		23			289
74/75	59		1		12	33	81		4	5		19	35	39	30	17		23			299
75/76	60		1		12	33	79		5	7	5	22	26	43	35	21		24			313
76/77	61		2		12	33	81		4	9	8	15	29	37	42	28		27			327
77/78	61		3		12	34	78		5	9	7	12	32	36	41	31		31			331
78/79	60		2		12	36	83		5	9	7	13	30	38	37	41		32			345
79/80	60		2		12	36	82		5	10	9	14	24	39	33	40		34			340
80/81	60		2		12	36	80		5	9	8	17	30	38	39	38		34			348
81/82	62		3		12	35	83		3	6	6	20	27	41	37	43		34			350
82/83	63		3		12	36	81		2	6	6	25	29	39	36	45		32			352
83/84	63		3		12	36	87		3	7	5	30	33	37	38	51		36			378
84/85	62		3		12	36	36	51	4	7	5	27	29	36	38	53		38			375
85/86	61		3		12	36	35	48	5	8	5	20	20	36	38	64	14	49			393
86/87	59		2		12	36	36	49	4	8	5	19	25	30	40	62	30	47			405
87/88	59		1		12	35	36	49	2	7	6	18	21	30	36	53	38	52			396
88/89	59		3		12	36	36	44	2	8	6	16	21	35	39	58	40	55			411
89/90	59		3		12	36	36	40	2	6	3	18	27	33	39	61	41	58			415
90/91	58		2		12	36	37	43	0	0	0	14	29	28	40	61	52	48			402
91/92	58		3		12	35	36	41	3	7	5	23	28	32	69	61	37	44			436
92/93	58		2		12	36	36	39	2	4	4	25	23	35	70	58	39	48			433
93/94	57		3		12	30	36	44	2	2	5	26	27	33	65	61	46	48			440
94/95	58		1		12	24	36	49	2	2	4	23	28	38	74	68	48	56			465
95/96	58		2		12	24	36	46	2	2	3	18	31	37	84	77	51	55			480
96/97	58		3		12	24	36	43	2	4	5	14	28	36	89	84	56	59			495
97/98	58		2		12	24	36	40	2	3	6	17	28	39	85	80	58	52			484
98/99	59		2		12	24	34	40	3	4	5	14	24	39	74	89	45	32	18		460
99/00	59	1	2		12	24	34	43	2	3	1	12	27	40	65	86	82	33	17		481
00/01	59	2	1	2	12	24	33	37	2	4	2	11	26	41	64	80	92	31	19		483
01/02	59	1	3	1	12	24	32	33	1	4	3	9	25	40	65	81	77	29	18		458
02/03	58	1	3	1	12	24	33	33	1	3	4	7	24	35	64	83	90	30	18		466
03/04	57	1	3	2	12	24	33	33	1	4	2	8	22	43	69	81	94	28	19		479
04/05	58	1	3	3	12	24	33	31	1	4	2	10	22	43	75	86	86	29	16		481
05/06	59	1	3	3	12	24	33	32	3	3	2	7	27	44	69	85	98	30	18	15	509
06/07	59	1	4	2	12	24	31	29	3	2	3	5	28	41	69	89	125	28	17	18	531
07/08	59	1	4	1	12	24	33	32	1	3	3	7	28	39	68	92	123	28	17	32	548
08/09	60	1	4	1	12	25	33	34	2	3	3	7	30	41	67	83	118	29	16	24	532
09/10	59	1	3	2	12	24	33	39	2	3	2	6	31	42	66	83	114	30	14	30	537

Mitgliedschaft und Beteiligung (Fortsetzung)

Sai- son	Ver- eine	NL	1. Liga	2. In- ter	2. Liga	3. Liga	4. Liga	5. Liga	MG A	MG B	MG C	Jun A	Jun B	Jun C	Jun D	Jun E	Jun F/G	Sen	Vet	Frau en	Total
10/11	59	1	3	2	12	24	36	37	3	2	2	4	25	38	64	80	115	30	14	26	518
11/12	59	1	3	1	12	24	35	37	2	2	2	6	24	37	63	76	129	30	15	25	524
12/13	60	0	3	2	12	24	36	34	1	3	2	9	26	33	62	74	127	29	13	22	512
13/14	60	0	3	1	12	24	36	35	2	2	1	7	27	37	63	73	123	28	14	22	510
14/15	59	0	3	2	12	24	36	33	3	2	2	7	26	36	60	85	125	26	14	22	518
15/16	59	0	2	4	12	24	35	26	3	2	3	13	27	37	61	82	127	26	12	21	517
16/17	58	0	2	4	12	24	35	27	3	1	2	10	26	40	65	80	223	26	12	19	611
17/18	57	0	1	4	12	24	36	27	2	2	2	14	25	42	63	82	227	25	11	18	617
18/19	55	0	1	4	12	24	36	30	2	1	1	9	27	44	58	81	218	24	11	21	604
19/20	55	0	1	2	12	24	36	23	2	1	2	8	27	35	62	86	218	21	21	19	600
20/21	56	0	1	1	12	25	35	26	2	2	2	10	28	36	57	80	193	21	21	22	574
21/22	56	0	1	2	12	23	36	27	1	2	3	8	23	39	64	86	207	24	18	24	600
22/23	56	0	1	1	13	24	35	27	1	3	2	10	38	53	77	95	215	24	30	35	684

- IR Interregional AI + II, BI + II, CI + II bis Saison 1995/1996
 MG Meistergruppe ab Saison 1996/97 – CCJL ab Saison 2004/05 – YL ab Saison 2020/21
 2. Inter 2. Liga interregional ab Saison 2000/2001
 Frauen Frauen und Juniorinnen (NLA bis Juniorinnen FF-12)
 Jun. A Ab Saison 2012/2013 Junioren A+
 Senioren Ab Saison 2014/2015 Senioren 30+
 Veteranen Ab Saison 2014/2015 Senioren 40+/50+
 Senioren 40+ 7/7 inkl. ab Saison 2019/2020